

Clubnachrichten

1/2025



MITGLIEDER-RABATTE 2024

WINTERSPORTLER WERDEN IM SOMMER GEMACHT

Der Ski Club Stans
profitiert das ganze Jahr
von 20% Rabatt auf unser Sortiment.*



20%

R A B A T T

* Das Angebot gilt nicht für Mieten,
Service, Clubbekleidung oder Elektroprodukte. Nicht kumulierbar.

Ski + Sport Achermann AG
Engelbergstrasse 37A
6370 Stans

INTERSPORT®
ACHERMANN

Clubnachrichten 2025

Heft Nummer 1
80. Jahrgang

Vorwort / Jahresbericht Präsident	5
Protokoll HV 2024	13
Einladung Ehrenmitglieder- und Seniorentreffen	21
Saisonrückblick Athleten	23
NSV-News	24
Rückblick Helferessen	52
Rückblick AS Cup Klostermatte	55
Rückblick Schneeschuhlaufen	58
Rückblick Clubrennen	59
Rückblick Schmudo	62
Bericht Jochpastrophy	63
Rückblick JO Skikurs	66
80 Jahre Tony Christen	71
Heizungsumbau Gummenmattli	77
Bericht Skilift Eggwald	79
Preisliste Gummenmattli, Neues Cheminee	80
Einladung / Traktanden GV 2025	84
Ehrenmitgliederliste	87
Präsidenten 1924 bis heute	87
Aufruf zur Mitarbeit im Verein und Vorstand	88
Terminkalender	89
Aktuelle Vorstandsliste	91



... und du denkst, dass du schnell bist?!

Unsere Speedmaster XL 106 von Heidelberg, welche von den Olympiasiegerinnen Michelle und Dominique Gisin getauft wurde, ist das Flaggschiff unserer Druckerei.

Mit einer beeindruckenden Geschwindigkeit von bis zu 135 000 A4 Blättern pro Stunde setzt sie neue Massstäbe.

Dank unserer Geschwindigkeit sind wir den beiden Skifahrerinnen dicht auf den Fersen. Wie siehts bei dir aus – holst du uns auf der Piste ein?

*Druck in Perfektion
seit 1896.*

engelberger 
beeindruckend.

Vorwort / Jahresbericht zweite Hälfte des Präsidenten

Ein spannendes und erfolgreiches Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu. Viele unserer Veranstaltungen wurden erfolgreich durchgeführt. Frau Holle hat es in dieser Saison besonders gut mit uns gemeint – im Vergleich zu anderen Regionen wurden wir mit reichlich Schnee beschenkt.

In diesem Club-Heft möchte ich einen besonderen Beitrag zur ehrenamtlichen Arbeit hervorheben. Ich lade euch ein, diesen Artikel zu lesen – vor allem die jüngeren Mitglieder sind unsere Zukunft im Vereinsleben! Ihr seid jederzeit mit euren Ideen willkommen.



Im November durften wir alle Helferinnen und Helfer zu einem Dankeschön-Abend ins Restaurant Brüggli einladen. Ohne euren unermüdlichen Einsatz wären viele unserer Events nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön für euer Engagement für unseren Club! Ein besonderer Dank geht an Sabrina für die Einladungen und an Johnny für die hervorragende Organisation.

In dieser Saison fand der Schülerskikurs zum letzten Mal unter der Leitung von Tony und Margrith Christen und ihrem engagierten, langjährigem Helferteam statt. Am letzten Kurstag wurde Tony gebührend von seiner Crew verabschiedet, und gleichzeitig konnte er seinen 80. Geburtstag feiern. Im Februar feierte Tony dann mit seiner Familie und Verwandten seinen Ehrentag und wurde von der Ski-club-Familie mit einer Überraschung gefeiert. Aus den Händen von Johnny und Mese nahm er ein Präsent entgegen, das seinen langjährigen Einsatz würdigt. Leider konnten wir in den letzten Jahren vom Skikurs heraus keine neuen Kinder für unseren Club gewinnen, was mich sehr nachdenklich stimmt und die Zukunft des Schüler-skikurses in Frage stellt. Zudem hat die Gemeinde mitgeteilt, dass Flyer und Plakate in den Schulhäusern nicht mehr aufgehängt werden dürfen. Im Mai gibt es jedoch eine Infoveranstaltung, bei der sich verschiedene Vereine präsentieren können. Wer denkt im Frühling schon an Schneesport...?

Im Februar fand der AS Cup 2025 auf der Klostermatte in Engelberg statt. Leider gab es wenig Schnee, und die Temperaturen stiegen auf den Anlass zu erheblich. Daher mussten wir den Start verlegen und auf den Reservestart ausweichen.

Der neue Tayron



Jetzt informieren

Mehr Raum für alle(s)

Der neue Tayron ist ein wahres Platzwunder. Er besticht mit bis zu sieben Sitzen und einem geräumigen Kofferraum. Das macht ihn zum perfekten Begleiter für Alltag und Abenteuer. Sein modernes und ausdrucksstarkes Design verbindet Eleganz und Funktionalität. Gerne informieren wir Sie über Details, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Röthlin Motorsport

Garage Alois Röthlin AG

Aecherlistrasse 2
6064 Kerns
Tel. +41 41 666 78 20
partner.volkswagen.ch/roethlin

Auch die Streckenbesichtigung musste ausserhalb der Strecke stattfinden, um die Schneeverhältnisse zu schonen. Rückblickend war dies die richtige Entscheidung. Dank der hervorragenden Pistenpräparation von Höpper konnten wir faire und sichere Bedingungen für alle Teilnehmer gewährleisten. Ein besonderer Dank geht an den Ski Club Engelberg und den Brunnibahnen für die exzellente Zusammenarbeit.

Kurz danach fand unser traditionelles Clubrennen statt. Im Eggwald herrschten beste Bedingungen, wie lange nicht mehr. Unter der Leitung von Yannick fanden viele Teilnehmer den Weg ins Wirzweli, um sich den Titel der Clubmeisterin und des Clubmeisters zu sichern. Anschliessend wurden wir im Restaurant Waldegg bestens verköstigt. Für die zukünftige Organisation wäre es hilfreich, wenn alle Teilnehmer die Anmeldefristen einhalten könnten. Trotzdem war es ein gelungener Event, bei dem sich Ranja Bodenmüller zum ersten Mal den Titel der Clubmeisterin sicherte, während Marcel Wagner seinen Titel als Clubmeister erneut verteidigen konnte. Ein weiterer Dank geht an Don Olsen für die Zeitmessung sowie der Skilift Genossenschaft Wirzweli für Ihr Engagement am Eggwald.

Ende Februar konnten wir mit unserem Stand die Fasnacht bereichern. Ein grosses Dankeschön an Franz Fluri für die tadellose Organisation und an alle Helfer, die uns tatkräftig unterstützt haben!

Anfang April stand die Jochpasstrophy auf dem Programm. Nach dem Erfolg im Vorjahr wurde das Rennen wieder im gleichen Format durchgeführt. Leider mussten wir das Rennen nach den aktiven Rennfahrern absagen, da die Sicherheitsbedingungen wegen fehlender Sturzräume nicht mehr gewährleistet werden konnten. Dadurch konnten die JO-Kinder den Jochstock nicht wie geplant unter die Renn-Ski nehmen. Ein herzliches Dankeschön an Marcel Wagner für seinen unermüdlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit mit dem Ski Club Bannalp Wolfenschiessen.

Im April wurde im Gummenmattli die alte Ölheizung ersetzt. Unter der Leitung von Marcel Wagner wurde eine moderne Pelletheizung installiert, die den neuesten Normen entspricht. Wir danken allen Gönnern und Helfern, die zu diesem zukunftsweisenden Projekt beigetragen haben. Euer Einsatz macht mich sehr stolz. Anni «Mugi» Fluri und Sepp Fluri haben mit ihrem unerschütterlichen Engagement und ihrer Hingabe dafür gesorgt, dass das Gummenmattli nicht nur ein Ort zum Verweilen, sondern auch ein temporäres Zuhause in unseren wunderschönen Bergen ist. Ein besonderer Dank geht auch an die Hüttenkommissionsmitglieder

RAIFFEISEN
Nidwalden

*Hii
isch
guäd*

**AMSTUTZ
HOLZBAU**

**Lussi
Haustechnik AG**

**Sanitär • Kaffeemaschinen
Heizung • Haushaltapparate**

Breitenstrasse 108 • 6370 Stans
041 610 46 33 • wlussi@bluewin.ch

Franz Fluri und Erwin Lussi sowie an alle weiteren Helfer, die durch ihren Beitrag zum reibungslosen Ablauf des Gummenmattlis beigetragen haben. Ihr seid das Herz und die Seele dieses wunderbaren Ortes – euer Engagement ist für unseren Verein von unschätzbarem Wert.

Am Donnerstag, den 26. Juni, findet unsere Generalversammlung statt. Es wäre grossartig, wenn auch jüngere Mitglieder diesen Termin fest in ihrer Agenda einplanen würden.

Wir werden euch noch eine Umfrage zuschicken, in der ihr angeben könnt, was ihr euch zukünftig vom Club erwartet, welche Aktivitäten ihr vermisst und lasst gerne eure Ideen einfliessen.

Ein besonderes Dankeschön geht auch an alle Gönner und Sponsoren, die unseren Club auf unterschiedliche Weise unterstützen. Eure grosszügige Hilfe ermöglicht es uns, unsere Ziele zu erreichen und unseren Mitgliedern ein hervorragendes Angebot zu bieten.

Ein weiterer Dank gilt meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, die mich stets tatkräftig unterstützt haben. Euer Engagement und eure Zusammenarbeit sind inspirierend und tragen massgeblich zum Erfolg unseres Clubs bei.

Ich wünsche euch allen eine erholsame Zeit nach der Wintersaison und einen sonnigen Sommer! Geniesst die kommenden Tage und habt viel Spass bei der Ausübung eurer Hobbys. Lasst uns gestärkt und voller Vorfreude auf die nächste Saison zurückkehren.

*Euer Präsident,
Pedro*

New Kia EV9

4x4, 7 Plätze, 800 Volt.



Auto Heller AG Buochs
Stanserstrasse 1 | 6374 | Buochs
+41 41 620 22 22 | info@autoheller.ch
www.autoheller.ch

AUTOH**ELLER**BUOCHS

KEISER

METALL-STAHLBAU AG

www.keiser-metallbau.ch

Keiser Metall-Stahlbau AG · Galgenried 12 · CH-6370 Stans · Tel. 041 619 81 10



**VIELEN DANK Sabrina für 9 Jahre
im Vorstand**



Guetti Shop
Alles was man braucht



Vielfalt schenken

Unsere Gutscheinkarten sind zu jedem Anlass das passende Geschenk!



Gut

Rieden 1, 6370 Stans, gutstans.ch

HOLZKUGELPFAD

brunni
engelberg

6 Stationen vom Härzlisee bis Ristis

www.brunni.ch | 041 639 60 60

CHF 7.00
pro Holzkugel

Protokoll der 94. Herbstversammlung vom 08. November 2024

Um 19.30 Uhr Im Eichli, Clublokal FC Stans

1. Begrüssung

Unser Präsident Peter Artho begrüsst die 27 anwesenden Clubmitglieder und bedankt sich für das persönliche Erscheinen. Sehr schön findet er, dass sich wieder einige Senioren am runden Tisch eingefunden haben. Er bitte die Teilnehmer sich für eine Gedenkminute zu ehren unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Romi Imgrüth und Ruth Steiner zu erheben. Peter hat ein Buch über die Vergangenheit von Romis Sohn bekommen, welches er mit den Worten: «der Ein oder Andere findet sich darin» auf die Runde schickt. Peter teilt mit, dass wir von Ruth Steiner, die Inhaberin der Firma Ecomat war, immer den Tee für die Fasnacht bekommen haben.

Anschliessend teilt der Präsident mit, dass sich einige Mitglieder entschuldigt haben, jedoch aus zeitlichen Gründen darauf verzichtet wird, sie namentlich zu erwähnen. Folgende anwesende Ehrenmitglieder werden persönlich begrüsst: Beatrice Zimmermann; Tony Christen; Anni u. Sepp Fluri; Noldi Wagner; Markus Bünter und Franz Flury.

Entschuldigte Ehrenmitglieder sind: Gumper; Margrit Christen; Silvia Ruess, Lydia Businger und Peter Achermann.

Ausserdem gibt er bekannt, dass Ursin Westreicher bereits jetzt schon wieder von seinem Amt als Vize zurücktritt. Die Begründungen sind nicht nachvollziehbar. Aus zeitlichen Gründen ist es ihm angeblich nicht möglich, das Amt auszuführen. Sein Verhalten und die Art und Weise wie er zurückgetreten ist, ist nicht ganz ok. Man sollte sich doch vorher Gedanken machen. Der Vorstand ist sehr enttäuscht über diese Entscheidung. Der Vorstand macht nun das Beste aus der Situation. Es geht weiter.

Er bedankt sich bei Klaus Odermatt fürs Zubereiten des Racletts und Mäsi, der Ihm hilft. Ein weiterer Dank geht an den FC Stans für das Gastrecht und die Bewirtung. Anschliessend gibt er zur Wahl der Stimmzähler das Wort an Mäsi Wagner.

2. Wahl der Stimmzähler

Mäsi schlägt Ton Christen vor, er hat den Überblick. Tony wird mit Applaus bestätigt.

elf

Lokal für Werbung

HIER

könnte

IHRE

Werbung

entstehen

elf-werbung.ch



KONTUR

ARCHITEKTEN

3. Protokoll GV 2024

Das Protokoll der 95. Generalversammlung ist im Clubheft veröffentlicht. Dieses wird ohne Einwände und Ergänzungswünsche angenommen.

Peter bedankt sich beim Aktuar Johnny für das Erstellen des Protokolls.

4. Mutationen; Aufnahmen / Austritte

Jan Lippold bekommt das Wort. Er gibt keine Ein- und Austritte zu vermelden

5. Winterprogramm

5.1. Rennwesen

Mäsi teilt mit, dass nur noch Mike Christen aktuell aktiv an FIS-Rennen teilnimmt. Wir wünschen ihm an dieser Stelle alles Gute und vor allem eine unfallfreie Saison.

5.2. AS Cup

Der Achermann-Stöckli Cup findet am 1. Februar 2025 auf der Klostermatte in Engelberg, zusammen mit dem SC Engelberg statt. Dies ist ein wichtiger Jugendanlass mit über 300 Teilnehmern. Eine Plattform für die Jugend sich zu messen. Es ist wieder eine Nachtveranstaltung geplant, dies hat sich in den letzten Jahren sehr bewährt. Es werden wieder viele Helfer benötigt. Die letzte Veranstaltung war ein voller Erfolg. Wir hoffen aber auf besseres Wetter als letztes Jahr, es war sehr kalt. Peter teilt mit, dass es etwas unverständlich ist, dass zur selben Zeit in der Chäselen ein JO Punkterennen terminiert ist.

5.3. Schmudo

Pedro teilt mit, dass der Schmudo am 27. Februar 2025 stattfindet. Der Skiclub wird wieder seinen traditionellen Chässtand betreiben. Die Organisation im Vorfeld wird Franz Flury übernehmen. Tagsüber und am Abend wird sich ebenfalls Franz Flury um das Wohlergehen der Gäste zu kümmern. Der Anlass wird durchgeführt wie bisher. Pedro dankt an dieser Stelle Franz für sein Engagement und betont, dass wir um jeden Helfer dankbar sind. Franz teilt mit, dass er dies nun das letzte mal macht. Wir sollten einen geeigneten Nachfolger finden, den er instruieren wird.

5.4. Schneeschuhlaufen

Geplanter Termin (Clubheft) ist Samstag der 25. Januar 2025 (Reservetermin: 8. Februar 2025). Letztes Jahr war das Wetter nicht so toll. Wir sind ein Skiclub und kein Schneeschuhtouren Club merkt Sepp an. Sepp freut sich immer, wenn jemand teilnimmt. Es kann jeder kommen, der einigermaßen laufen kann. Johnny sorgt immer wieder für Teilnehmer, die bisher immer grosse Freude an einer Tour mit Sepp hatten.

Pedro dankt Sepp für seine Bereitschaft und kann die Touren nur empfehlen. Es kann jeder teilnehmen, auch weniger Sportliche kommen nicht an Ihre Grenzen.

5.5. Clubrennen

Yannick Bodenmüller organisiert auch wieder das Clubrennen 2025. Dieses findet am Sonntag, den 9. Februar 2025 in unserem heimischen Skigebiet Wirzweli statt. Auch wenn der Gummenlift nicht mehr in Betrieb ist. Ein Rennen kann man auch am Eggwald durchführen. Wenn es aufgrund Schneemangels nicht möglich ist, dann führen wir einen Skitag in Engelberg, so wie letztes Jahr durch. Es haben 20 Clubmitglieder teilgenommen. Yannick ruft alle zur Teilnahme auf und weist auf seine Kontaktdaten im Clubheft für eine unkomplizierte Anmeldung hin. Pedro dankt Yannick für die Organisation und seine Bemühungen, sowie dem Küchenteam.

5.6. Jochpass-Trophy

Mäsi gibt bekannt, dass die 17. Jochpass-Trophy am 30. März 2025 wieder zusammen mit dem SC Bannalp-Wolfenschiessen durchgeführt wird. Das OK, welches sich aus Mitgliedern der beiden Clubs zusammensetzt ist sehr motiviert und freut sich auf die 17. Trophy. Die Vorbereitungen laufen. Das Konzept ist wie bei der 16. Trophy. Es handelt sich um zwei Doppelveranstaltungen, zwei regional Regionalrennen für die JO und 2 Regionalrennen für die Junioren. Der Zeitplan ist sehr sportlich, aber bei unserem eingespielten Team mit den engagierten Helfern wird dies klappen. Mäsi dankt allen Helfern und freut sich, wenn wieder viele beim letzten Regionalrennen des Kantons unterstützen. Mäsi hofft auf einen schönen und unfallfreien Anlass. Pedro dankt Mäsi, dem OK, sowie allen Helfern für Ihren Einsatz.

5.7. JO Ski- und Snowboardkurs 2025

Tony Christen teilt mit, dass er den Skikurs wie im letzten Jahr zusammen mit seiner Frau Margrit und den Leitern durchführen wird. Die vorgesehenen Daten sind im Clubheft veröffentlicht. Tony freut sich, wenn die Kurstage auf Wirzweli stattfinden können. Tony hat im Sommer mit den Kids und Leitern einen Wirzwelitag organisiert. Grillieren und Spielen, was allen sehr gut gefallen hat. Tony hofft für den bevorstehenden Winter auf Schnee, nicht, dass wieder auf den Klewen ausgewichen werden muss. Letztes Jahr war leider nur ein Tag auf Wirzweli möglich. Daher wurden die anderen Tage auf der Klewenalp durchgeführt. Tony berichtet, dass dies für ein Kurskind trotz des Beinbruchs, den es bei der Abfahrt erlitten hat ein Glückstag für es war. Die Ärzte stellten nämlich bei der anschliessenden Behandlung fest, dass das Kind Knochenkrebs hat, der so rechtzeitig erkannt wurde. Pedro Dankt Tony und ergänzt, dass es schwierig ist Kids in die JO zu bekommen.

Selbst der «grosse» SC Beckenried hat Schwierigkeiten das Lagerhaus fürs Skilager zu füllen. Es kommen keine Kids mehr nach. Yannick, als einer der Leiter der in der TG (Trainingsgemeinschaft Nidwalden) aktiv ist, einer Gemeinschaft aller Punktefahrer, die nicht im NSV sind, hat lediglich 20 JO-Teilnehmer (ganzer Kanton). Das ist sehr wenig. Es gibt in der TG auch im Sommer ein attraktives Trainingsangebot. Im Moment laufen die Vorbereitungen für den Winter.

Pedro bedankt sich bei Yannick und Tony, sowie Allen, die Tony tatkräftig unterstützen.

5.8. Tourenwesen

Sepp ist bei schönem Wetter an Wochenenden immer unterwegs. Man solle sich nur rechtzeitig melden. Sepp ist auch jederzeit kurzfristig bereit etwas zu unternehmen, vor allem bei schönem Wetter. So sollte man sich bis Donnerstag vorher melden, da kann man eine sehr genaue Vorhersage treffen, wie das Wetter am Freitag / Samstag sein wird, teilt Sepp mit. JEDER ist willkommen. Das hält fit und ist gesund. Sepp freut sich jetzt schon auf die schönen Pulverhänge. Pedro dankt Sepp für seine immerwährende und kurzfristige Bereitschaft für eine Tour.



6. Hüttenkommission

Pedro gibt Sepp das Wort. Im und ums Gummenmattli sieht es sehr gut aus. Die Auslastung ist sehr gut. Sepp teilt mit, dass die nicht mehr umweltfreundliche Ölheizung im Frühjahr 2025 durch eine Pellettheizung ersetzt wird. Diverse Vorbereitungsarbeiten wurden bereits durchgeführt. Sepp dankt im Namen vom Vorstand allen fleissigen Händen, die unterstützen, vor allem auch Franz für alle Reparaturen im Bereich Elektrik. Anschliessend bekommt Mäsi das Wort, der den Projektablauf und das Projekt an sich etwas detaillierter vorstellt. Die Umsetzung ist nun für Mai/Juni 2025 vorgesehen. Pedro dankt Mäsi und Sepp für die Erläuterungen und bitte anschliessend alle Hüttenkommissionsmitgliedern und vor allem Mugi, ohne die es nicht gehen würde, hervor und dankt für Ihren Einsatz rund ums Gummenmattli und überreicht ihnen ein kleines Dankschön für Ihr Engagement.

Franz teilt mit, dass er bei einer Sitzung der Wirzwei Hauseigentümer war. Es wurde das Thema Beteiligung Aller an der Durchgangsstrasse besprochen, was eine gute Sache ist. Franz teilt mit, dass die Gartenstühle in die Jahre gekommen sind. Diese sollten bald ersetzt werden. Pedro ergänzt, dass auch der Töggelkasten nicht mehr der Beste ist und ersetzt gehört. Es ist eine Zonenplanänderung geplant. Dadurch kann die Spielwiese hinterm Gummenmattli NICHT mehr als Bauplatz genutzt werden. Die Gemeindeverantwortlichen haben uns die weitere Nutzung als Spielwiese zugesagt. Xaver Teiler schlägt vor eine Einsprache zu machen, damit dies schriftlich festgehalten wird. Pedro dankt Allen, die sich fürs Gummenmattli einsetzen. Dies ist ein sehr gutes Standbein für den SC Stans. Das ist eine wahre Freude. Es ist eindrücklich was alles geleistet wird. Pedro lässt mit Applaus danken.

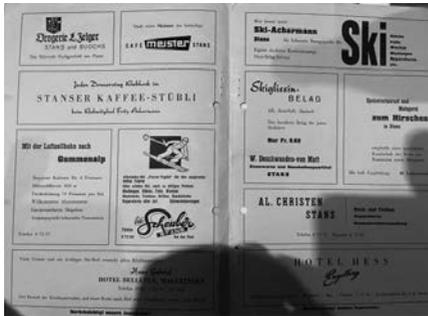
7. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Verschiedenes

Sabrina wird für ihre Tätigkeiten als Vizepräsidentin, die sie seit 2015 im Amt innegehabt hat, herzlich gedankt. Pedro würdigt in einem kurzen Rückblick ihre Verdienste und das Engagement, das sie während ihrer Amtsjahre gezeigt hat. Sabrina organisierte zahlreiche Helferessen und nahm an verschiedenen Anlässen teil. Sie pflegte zudem einen sehr guten Kontakt mit dem Seniorentisch bei den Versammlungen. Im Namen des Vorstands und der Clubfamilie danken wir Sabrina herzlich für ihren Einsatz für den Skiclub Stans und überreichen ihr als Zeichen unserer Wertschätzung einen Blumenstrauss und einen Gutschein.

Tony stellt seine Sammlung aller Clubhefte seit 1947 vor. Den Ordner legt er zur Einsicht für alle aus.



Ausserdem hat er eine Liste der Gründungsmitglieder von 1929 erstellt.

Auch eine Präsidentenliste seit 1929 legt er zur Einsicht aus.

Achermann	Franz	Bäckerei
Blättler	Kaspar	EWN
von Büren	Alfred	Luzern
von Büren	Arnold	Schmiedgasse
von Büren	Josef	Bahnhofplatz
von Büren	Walter	Ennetmoos
Christen	Walter	jun. Engelbergstrasse
Durrer	Werner	Installateur
Engelberger	Eduard	Druckerei
Fahrni	Karl	Maler
Flury	Otto	
Gabriel	Ulrich	Hotel Engel
Lussi	Alois	Advokat
Lussi	Arnold	Maurer
Maurer	Hans	Bahnangestellter
Meister	Hans	Konditor
Niederberger	Ferdi	Mettenweg
Odermatt	Arthur	Charcuterie, Buochs
Vokinger	Walter	Maler
Weber	Emil	Photograph

1.	1929–1935	Gabriel	Ulrich	Hotel Engel Stans
2.	1935–1936	von Büren	Josef	
3.	1936–1939	Achermann	Fritz	Bäckerei
4.	1939–1941	Häusermann	Emil	
5.	1941–1944	Businger	Fredy	Buchdruckerei
6.	1944–1946	Gabriel	Hans	Hotellier
7.	1946–1949	Frick	Karl	
8.	1949–1953	Blättler	Kaspar	EWN
9.	1953–1959	Schwyzler	Josef	
10.	1959–1962	Meister	Hans	
11.	1962–1965	Achermann	Max	Maler
12.	1965–1970	Fürsinger	Richard sen.	
13.	1970–1976	Ruf	Eugen	
14.	1976–1983	Artho	Hanspeter	
15.	1983–1990	Ruess	Silvia	
16.	1990–1992	Lindenmann	Rolf	
17.	1992–1996	Bünter	Markus	
18.	1996–2008	Flury	Franz	
19.	2009–2014	Achermann	Peter	
20.	2014–	Artho	Peter	

Pedro dankt Tony für seinen historischen Beitrag, den «Blick zurück», und die damit verbundenen Bemühungen. Sonst gibt es keine weiteren Stimmen mehr. Pedro bedankt sich abschliessend bei allen Helfern, Trainern, Hilfstrainern, den Jungen im SC, den Vorstandsgspänli, sowie den Sponsoren und Gönnern, für Ihre Einsätze und Verdienste um den SC Stans.

Pedro wünscht einen schneereichen und unfallfreien Winter.

Der Präsident schliesst die Herbstversammlung um 20.30 Uhr und wünscht Allen «en Guete».

Johannes Lippold
Aktuar



**Über sich
hinaus-
wachsen**

KUSTER
stark verwurzelt.

blumenkuster.ch

Instagram Facebook LinkedIn



Malerei Schmid AG
kompetent. zuverlässig. effizient.

T 041 610 15 06 www.malereischmid.ch

Malerei Schmid AG
70
seit 70 Jahren

Einladung

Zum 30. Ehrenmitglieder- und Seniorenausflug Mittwoch, 3. September 2025

Liebe Ehrenmitglieder und Senioren

Es freut uns, dich zu diesem jeweils freundschaftlichen und gemütlichen Treffen im Gummenmattli einzuladen.

Programm

Besammlung:	10.00 Uhr an der Bahnhofstrasse 7, 6370 Stans
Abfahrt:	10.15 Uhr
Mittagessen:	ca. 12.00 Uhr im Gummenmattli
Unkostenbeitrag:	Fr. 30.- (Apéro, Menü, Dessert, Getränke, Kaffee)
Durchführung:	Bei jeder Witterung

Selbstverständlich sind auch eure Ehefrauen, Ehegatten, Freunde, Freundinnen, sowie interessierte Clubmitglieder jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldungen sind zu richten bis am Sonntag 31. August 2025 an:

Franz Flury, Niederbergstrasse 3, 6370 Stans
Telefon 079 335 03 52 oder E-Mail e_f.flury@bluewin.ch

Inzwischen grüssen dich die Organisation, Franz Flury, Anni Fluri und Hüttenchef Sepp Fluri.



Anmeldung für den 30. Ehrenmitglieder- und Seniorenausflug
vom 3. September 2025

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

Anzahl Personen: _____

Telefon: _____

MIHAG

HAUSHALTGERÄTE

Verkauf
Demonstrationsraum
Service
Reparatur
Geräteaustausch

Flüelistrasse 24
6064 Kerns

Tel. 041 660 68 66

info@mihag-kerns.ch
www.mihag-kerns.ch



**APRÈS
SKI
DELUXE**



**MUSIK
DRINKS
FOOD**



S'BUFFET

BECK-AWAY ' BISTRO ' BAR

BAHNHOF STANS

BUFFET-STANS.CH

f @ #PRO_BIEREN

MO-SA 5.30-23

SO/FEIER TÄGE 6.30-23

Hallo Skiclub-Freunde

Die Saison 2024/25 war für mich eine echte Achterbahnfahrt. Der Start in den Winter verlief leider etwas holprig: Von Ende Oktober bis Dezember konnten viele Trainings aufgrund von Wetter- und Organisationsproblemen nicht stattfinden. Trotzdem gelang es mir, eine solide Form aufzubauen und mit viel Motivation in den Januar zu starten.

Anfang Januar entschied ich mich, meinen Fokus fast vollständig auf den Riesenslalom zu legen, um meine Energie besser bündeln zu können. Diese Entscheidung hat sich definitiv ausgezahlt: Ich konnte mich im Riesenslalom um elf Punkte verbessern und hatte einige richtig starke Läufe. Besonders stolz bin ich darauf, dass ich in einem Rennen nur 0,90 Sekunden Rückstand auf Weltcup-Fahrer Adam Zampa hatte – ein echter Motivationsschub!



Gerade als ich gegen Saisonende immer besser in Schwung kam, wurden leider von 16 geplanten Rennen ganze zwölf gestrichen. Das war natürlich enttäuschend, aber umso mehr freue ich mich auf die nächste Saison. Dort werde ich nochmals voll angreifen – als reiner GS-Fahrer und mit dem Ziel, mich weiter zu steigern.

*Sportliche Grüße
Mike Christen*

Nidwaldner Skiverband

Der Nidwaldner Skiverband lebt!



Marco Odermatt (Bild: Marco Odermatt)

Geschätzte Nidwaldner Schneesport-Familie,

wer kann sich noch an die letztjährige Schneenacht vom 25. Mai 2024 erinnern? Wir hatten eine schweizweite mediale Aufmerksamkeit! Sogar der Blick titelte: «Gölä als Überraschungsgast an Odermatts Saison-Sause.» Sein geplantes Earthbeat-Festival zum 25-jährigen Bühnenjubiläum auf dem Flugplatz Buochs musste aus finanziellen Gründen kurzfristig abgesagt werden.

Die offizielle Ehrung des Kantons und der drei Gemeinden Buochs, Beckenried und Hergiswil wurde somit elegant in unsere Schneenacht integriert. Das Boulevardmagazin schrieb weiter:

Auch Papa Odermatt wird ausgezeichnet

Da die Schneenacht unter dem Motto «vier Jahreszeiten» stattfand und es bei Odermatts Ehrung Sommer war, bekam er die Aufgabe, aus dem auf der Bühne stehenden Glacé-Wagen Eis herauszugeben. Am Schluss schlich sich zur Überraschung und zur Freude aller 350 Personen in der Halle – inklusive Marco Odermatt – der Mundart-Rocker an.

Gölä überreichte ihm als Andenken ein Festival-T-Shirt sowie seine neue CD.

Für mich persönlich war die Ehrung von **Walti Odermatt** der Höhepunkt des Abends. Walti hat in den letzten 25 Jahren als Vize-Präsident und Sponsoringverantwortlicher tiefe und nachhaltige Spuren im Nidwaldner Skisport hinterlassen. Ein emotionales Video mit vielen Gratulanten und «seinen» sechs Präsidenten umrahmte die Ehrung. Anschliessend wurde Walti für seine grosse Arbeit mit der ersten Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Marco Odermatt: Herausragende oder normale Saison?

Solchen und ähnlichen Fragen muss sich Marco stellen. Die Zahlen der vergangenen Saison sehen wie folgt aus:

- 4 Kristallkugeln (Gesamt-, Abfahrts-, Super-G- und GS-Weltcup) – analog Vorjahr
- 8 Weltcup-Siege – Vorjahr 13 Siege
- 1721 Punkte im Gesamtweltcup – 2042 in der Saison 2022/23
- 605 Punkte Vorsprung im Gesamtweltcup – Vorjahr 874 Vorsprung
- 3 Riesenslalom-Siege – Vorjahr 9 Siege
- Super-G-Weltmeister im Super-G in Saalbach

Die abgelaufene Saison war einmal mehr überragend! Gerne möchte euch kurz aufzeigen, was er alles mit 27 Jahren erreicht hat:

- Marco hat in den letzten vier Saisons sage und schreibe **13 von 16 möglichen Kristallkugeln** gewonnen. Er überliess seinen Konkurrenten lediglich drei kleine Kugeln. Dies gelang noch keiner Skifahrerin oder Skifahrer! Glücklicherweise können sich die Slalomfahrer schätzen...
- Mit **45 Weltcupsiegen** ist er nun der erfolgreichste Schweizer Skifahrer der Geschichte.
- Seit diesem Winter hat er Pirmin Zurbriggen in allen wesentlichen Vergleichen und Listen überholt. Einzig mit vier Gesamtweltcup-Siegen steht Pirmin aktuell noch auf gleicher Höhe wie Marco.
- Die diesjährige Gesamtpunktzahl von Marco (1721) wurde im Skiweltcup erst von zwei anderen Skifahrern übertroffen: Einmal Hermann Maier in der Saison 1999/00 und Marcel Hirscher gelang dies bei seinen acht Gesamtweltcupsiegen ebenfalls nur einmal (!).
- Neben Marco können sich nur noch Hermann Maier und Bode Miller Weltmeister in drei verschiedenen Alpin-Disziplinen nennen.

ARLEWO
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.
Persönlich und nah.



**Haus
verkaufen**

Luzern | Schwyz | Stans | Zug

arlewo.ch

Fazit: Geniessen wir die Zeit mit Marco, staunen wir über seine konstanten und herausragenden Leistungen und sind wir einfach stolz, eine solche Persönlichkeit in unseren Reihen zu haben.

Alpin U16-Bereich

Nicht nur Marco kann auf einen erfolgreichen Winter zurückblicken, sondern der ganze NSV.

Das Konditionstraining im Sommer und die sechs Gletscherlager gingen wie geplant über die Bühne. Aufgrund der guten Schneeverhältnisse konnten unser U16-JO-Kader endlich wieder mal abwechselnd auf der Klewenalp, in Engelberg und in Andermatt trainieren.

Unsere Athletinnen und Athleten wussten auf der ganzen Linie zu überzeugen. Bei den regionalen Punkterennen kam die Konkurrenz kaum am NSV vorbei. Rina Kiser, U14 Mädchen, Merric Läubli, U14 Knaben und Vitus Eichmann, U16 Knaben gewannen ihre Kategorien im ZSSV-Rubin-Ziener-Intersport-Cup!



von links: Heiko Hepperle, Vitus Eichmann, Nino Berlinger und Janis Käser vor dem legendären Starthaus in Wengen (Bild: Dominic Zimmermann)

Auf interregionaler Ebene gab es sogar einen historischen Dreifachsieg für den NSV: **Nino Berlinger** siegte im Super-G von Wengen vor **Vitus Eichmann** und **Janis Käser!** Und dies vor geschichtsträchtiger Kulisse.

Dass **Nino** auch in den technischen Disziplinen erfolgreich ist, bewies er an der U16-SM in Engelberg, wo Gold im Riesenslalom und Silber im Slalom gewann. Dies waren bereits die **Medaillen 37 und 38**, welche auf das Konto der Begabtenförderung, Hergiswil gehen. Diese sehr guten Leistungen zahlten sich für Nino gleich doppelt aus. Er wurde zum Whistler Cup in

Kanada eingeladen und überzeugte erneut. Im Super-G wurde er Dritter. Es folgten drei weitere zweite Plätze im Riesenslalom, Slalom und Parallel-Rennen. Wow, was für eine Leistung zum Abschluss seiner JO-Zeit!

Herzlichen Dank an Heiko, Dominic, Milena, Kean und alle Trainer für eure grossartige Arbeit mit unseren Kindern.

Es freut mich, dass alle geplanten Rennen durchgeführt werden konnten. Die einzelnen Skiclubs und Organisatoren arbeiteten grossartig und wurden meistens mit Bilderbuchwetter und guten Schneeverhältnissen belohnt.

Am 31. Dezember 2024 konnte der traditionelle NSV-Slalom auf der Klewenalp endlich wieder programmgemäss durchgeführt werden und Daniel Crawley noch rechtzeitig seine Medaillen 2024 verteilen.

Die Kant. Meisterschaften organisierte der Skiclub Beckenried-Klewenalp unter der Leitung von Simone Abry am Ergglenhang.

Daneben organisierte der Skiclub Beckenried-Klewenalp ein Punkterennen (Combi-Race Speed) im Chälengebiet und der Skiclub Hergiswil zusammen mit dem NSV zwei Punkte-Slaloms auf dem Gurschen in Andermatt.

Trainingsgemeinschaft Ski Alpin für Nidwaldner Punktefahrer

Diese skiclubübergreifende Trainingsgruppe hat sich innerhalb von vier Jahren voll etabliert und ist aus dem Trainingsbetrieb nicht mehr wegzudenken. Erfreulich war, dass die Ski-Crosser in der TG sehr gut aufgenommen und sofort integriert wurden.

Die Erfolge lassen sich sehen. Denn wiederum qualifizierten sich mehrere Kinder für das GP Migros-Finale in Davos und dank Gilles Santini konnte die TG Ski Alpin ihre ersten beiden Siege an JO-Punkterennen einfahren. Ein grosses Dankeschön geht an Walti Hurschler, TGKoordinator und Markus Blättler, welche sehr oft auf dem Berg anzutreffen waren.

Ski-Cross

Auch unsere Ski-Crosser konnten schöne Erfolge feiern. Allen voran **Simon Barmettler, Alain Duner und Lio Renggli** waren mehrfach auf den Podesten anzutreffen. Hier geht der Dank an Nuot Lietha, Nicole und Rainer Renggli sowie Edy Gabriel, welche unsere Athleten forderten und förderten.

Achermann Stöckli-Cup

Dieser beliebte Anlass im Animationsbereich ging in diesem Jahr in die 24. Saison. An der Startsituation im September werden jeweils die einzelnen Rennen vergeben und die Termine festgelegt.

Die jeweilige Zeitmessung und die bereits feststehenden Termine waren diesmal die kleine Herausforderung. Unserem Koordinator Thomas Zumbühl gelang es

in kurzer Zeit, den Zeitplan mit den einzelnen Veranstaltern zu fixieren. Somit stand der Durchführung der vier geplanten Läufe nichts mehr im Wege. Wiederrum konnten wir über 1000 Einzelstarts verzeichnen. Herzlichen Dank an die vier organisierenden Skiclubs Emmetten und Buochs auf der Stockhütte, Stans und Engelberg auf der Klostermatte, Giswil auf der Mörlialp und Beckenried auf der Klewenalp. Als Backup hätte uns André Hostettler, Skiclub Kerns mit der Melchsee-Frutt zur Verfügung gestanden.

Alpin FIS-Bereich

Vom kleinen Kantonalverband Nidwalden nahmen sage und schreibe **18 FIS-Athleten (!)** in unterschiedlichen Kadern die Saison 2024/25 in Angriff!

Mitte Februar war es endlich wieder soweit: Nach einigen Jahren Unterbruch organisierte der NSV auf der Klewenalp wieder zwei FIS-Damenslaloms. Als OK-Präsident amtierte Hans Gallati, der auf ein eingespieltes Team zählen konnte. Mit **Elin Würsch, Alessia Stössel** und **Eabha McKenna** waren drei Nidwaldnerinnen am Start.



Schnapschüsse vom FIS-Rennen auf der Klewenalp (Bilder: Roger Christen)

Junioren-WM Ski Alpin in Tarvisio (Italien)

Das grosse Saisonziel von Jasmin Mathis, Skiclub Buochs war die Junioren-WM. Leider wurde sie von Swiss Ski «nur» als Ersatzfahrerin nominiert. Umso grösser war die Freude, als sie doch noch nachselektioniert wurde!

Bereits in der Sprintabfahrt in zwei Läufen belegte sie hinter ihrer Teamkollegin Stefanie Grob mit einem Rückstand von nur 0,01 Sekunden den hervorragenden zweiten Platz. Ihre grosse Stunde schlug am Samstag, 1. März 2025: Mit



Jasmin Mathis an der Siegerehrung in Tarvisio
(Bild: Jasmin Mathis)

Startnummer 5 ins Rennen gegangen, gelang ihr eine Fahrt am (und teilweise über dem) Limit, die von keiner Konkurrentin mehr unterboten wurde. Der verdiente Lohn: Seither darf sie sich Junioren-Weltmeisterin nennen! Nach Reto Schmidiger und Marco Odermatt ist sie die erste Nidwaldnerin, welche dies schaffte. Der verdiente Empfang fand am Sonntag, 13. April 2025 in Buochs statt. Mit Musik und Trichlergruppe und einer grossen Anzahl Freunden, Weggefährten und vielen Zuschauern wurde Jasmin gefeiert. Neben Regierungsrat, Gemeindepräsident und Skiclub erwies ihr sogar Swiss Ski mit CEO Walter Reusser die Ehre.

Schweizer Meisterschaften Ski Alpin in Zinal

An den Speed-Schweizermeisterschaften in Zinal war ich vor Ort dabei. Leider verpasste Delia Durrer den Titel knapp und gewann hinter Stefanie Grob die wohlverdiente Silbermedaille. Die Mitfavoritin und Junioren-Weltmeisterin Jasmin Mathis stürzte im letzten Abfahrtstraining und verzichtete deshalb auf die weiteren Rennen.



von links: Delia Durrer, SM-Silber und Joel Lütolf, SM-Bronze in Zinal (Bild: Roger Christen)

Im Abfahrtsrennen der Männer gab es eine äusserst positive Nidwaldner Überraschung. Franjo von Allmen und Alexis Monney machten bereits Siegerfotos als sich mit Startnummer 40 (!) **Joel Lütolf** aus dem Starthaus stiess. Unser Slalom-Spezialist und Mitglied des Skiclubs Bannalp-Wolfenschiessen wurde völlig überraschend Dritter und gewann die Bronze-Medaille!

Semyel Bissig, SCBK, überzeugte im Riesenslalom mit Rang vier und nur einer Hundertstelsekunde Rückstand auf das Podest. Auch **David Murer**, SCBK, zeigte mit Rang 13 eine gute Leistung.

Schweizer Junioren-Meisterschaft Ski Alpin in Davos, Brigels und Hoch-Ybrig

Auch bei den nationalen Juniorenmeisterschaften mischte der Kanton Nidwalden ganz vorne mit. Bereits im Januar 2025 fanden die Speed-Wettkämpfe auf dem Jakobshorn in Davos statt. **Ladina Christen** machte bereits im Training mit guten Leistungen auf sich aufmerksam. Der Schweizermeistertitel in der Abfahrt der Juniorinnen war dann aber doch eine grosse Überraschung!



von links: Ladina Christen, U21-SM-Gold Abfahrt, Davos und Jasmin Mathis, U21-SM-Gold im Super-G, Brigels
(Bilder: Roger Christen)

Eine Woche später fand die SM im Super-G in Brigels statt. Hier liess **Jasmin Mathis** ein erstes Mal aufhorchen und gewann die verdiente Goldmedaille (ebenfalls mit Startnummer 5). Ladina rundete das schöne Nidwaldner Ergebnis mit Rang 12 ab.

An der SM im Riesenslalom auf dem Hoch-Ybrig startete Jasmin als Führende in den zweiten Lauf. Mit einer mutigen und aggressiven Fahrt war sie auf dem Weg zur Goldmedaille. Leider stürzte sie kurz vor dem Ziel und schied aus.



von links drei Hergiswiler: Walti Odermatt mit den in der Zwischenzeit zurückgetretenen Mika Marty und Reto Schmidiger anlässlich des NSV-Sloms auf der Klewenalp (Bild: Roger Christen)

Der eine oder andere Fahrer wird seine Skikarriere beenden. **Yannick Chabloz, Reto Schmidiger** und **Mika Marty** haben ihren Rücktritt bereits vor längerer Zeit bekannt gegeben.

Ich gratuliere allen für ihre sportlichen Erfolge und wünsche für die Zukunft nur das Beste.

Nordisch

Auch die Nordischen waren sehr aktiv und alle geplanten Rennen konnten durchgeführt werden. Der 22. Engelberger Nachtsprint fand wiederum bei dichtem Nebel und eisigen Temperaturen auf der Erlenwiese neben dem Sportingpark statt. Das störte die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer, das eingespielte OK und den gut gelaunten Speaker Roland Bösch überhaupt nicht.

Leider verpasste **Lena Häcki-Gross** an der Biathlon-Heim-Weltmeisterschaften auf der Lenzerheide ihre erste WM-Medaille um Haaresbreite. Nach mehreren vierten Plätzen gelang ihr zum Saisonabschluss am legendären Holmenkollen mit Rang 3 der erste Podestplatz in diesem Winter. Mit **Lara Berwert, Ronja Rietveld, Remo Burch** und neu **Molly Kafka** und **Jens Berger** sind in der kommenden Saison fünf (!) weitere Biathletinnen und Biathleten des Skiclubs Schwendi-Langis im C-Kader von Swiss Ski.

Unser nordisches Aushängeschild ist der 25-jährige A-Kader-Athlet **Janik Riebli**, welcher im Sprint zur erweiterten Weltspitze gehört. Dank zwei Weltcup-Podestplätzen in Toblach (3. Rang Sprint Skating) und in Davos (2. Rang Team Sprint Skating) schaffte der 26-jährige erstmals den Sprung in die Nationalmannschaft!

Unser einziger Skispringer **Lean Niederberger** verbleibt ebenfalls im C-Kader von Swiss Ski. Anfangs März fanden in Klosters die Langlauf Masters-Weltmeisterschaften statt. Hier überzeugte unser nationaler Masters-Direktor **Roland May**, SCBK mit vier Medaillen, wobei die Goldene in der Staffel alles überstahl.

Eine durchgezogene Saison hatte unsere Snowboard-Kader-Athletin Jessica Keiser. Sie erhielt ein Aufgebot für die Weltmeisterschaften in St. Moritz. Da sie dort schon oft trainierte, hatte sie sich auch entsprechend viel vorgenommen. Leider griff die Kante zu früh und der Traum einer Medaille war schon im Vorlauf vorbei.

Quer durch den Nidwaldner Skiverband

Aus dem Vorstand

Neben fünf Vorstandssitzungen fanden diverse TK-Sitzungen und viele Besprechungen statt, in denen die anstehenden Aufgaben und Verantwortlichkeiten in den jeweiligen Ressorts abgearbeitet wurden.

Im Vorstand haben wir uns die grundsätzlichen Fragen zu unserer NSV-Homepage gestellt. Daraufhin hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die verschiedene Möglichkeiten geprüft hat. Ergebnis: Wenn alle unsere Wünsche erfüllt werden sollten, würde das unser angestrebtes Kostendach bei weitem sprengen. Glücklicherweise hat sich unser Vorstandsmitglied Nuot Lietha bereit erklärt, mit seinen Verbindungen eine neue Website zu erstellen. Unser Ziel ist es, dass diese zur nächsten Skisaison (Herbst 2025) online gehen kann.

Kanton Nidwalden, Abteilung Sport: Leistungsvereinbarung verlängert

Ende März konnte die Leistungsvereinbarung zwischen dem Nidwaldner Skiverband und dem Kanton Nidwalden für weitere drei Jahre (2025–2028) verlängert werden. Wir freuen uns sehr, dass wir weiterhin auf die grosszügige Unterstützung des Kantons Nidwalden zählen dürfen. Die zielorientierte und unbürokratische Zusammenarbeit mit Philipp Hartmann, Leiter Abteilung Sport, schätze ich sehr. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Begabtenförderung Ski Alpin (VBF), Hergiswil. Gemeinsam schaffen wir weiterhin optimale Bedingungen für den Nidwaldner Skinachwuchs.



von links: Roger Christen, Monika Wicki-Hess und Philipp Hartmann

Personelle Informationen

Personell ist der Nidwaldner Skiverband bestens aufgestellt. Die beiden Profitrainern Dani Niederberger, Nordisch und Heiko Hepperle, Alpin bleiben uns auch in Zukunft erhalten.

Leider wird uns aber **Dominic Zimmermann** per 30. April 2025 verlassen. Dies ist ein familiärer Entscheid, welcher ihm nicht leichtgefallen ist. Diesen Weggang bedauern wir natürlich sehr, da Dominic die «perfekte» Ergänzung zu Heiko war und sie ein äusserst eingespieltes Team waren. Immerhin bleibt uns Dominic in einem Teilpensum (ca. 20 %) noch erhalten.

Zudem hat unsere Assistenztrainerin **Milena Seeholzer-Mathis** ihre Kündigung auf Ende Saison eingereicht, um ihre eigene Praxis für Physiotherapie zu stärken.

Dank der grossen Weitsicht und dem überregionalen Netzwerk von Heiko können wir euch bereits eine Nachfolgelösung präsentieren: Per 1. Juni 2025 stösst mit **Aldo Abegg, Jg. 1998**, ein junger und dynamischer Trainer aus dem Kanton Schwyz zu uns. Es freut mich, dass Aldo die Wunschlösung von Heiko war.

Weiter wird **Kean Mathis** unseren Alpin-Trainer-Staff ergänzen.

ZSSV Alpin U16-Koordinator

Angedacht ist, dass Aldo Abegg die Aufgaben von Dominic Zimmermann als ZSSV-Alpin U16-Koordinator übernehmen wird. Dominic würde ihn auch künftig administrativ unterstützen, damit wir dem ZSSV die gewohnt hohe Dienstleistungsqualität sicherstellen können.

Hier sind wir aktuell in den finalen Verhandlungen mit dem ZSSV. Ich bin überzeugt, dass diese in Kürze abgeschlossen sind und wir die neue Leistungsvereinbarung gegenseitig unterzeichnen werden.

Begabtenförderung Ski Alpin, Hergiswil

Unser Nidwaldner Erfolgsmodell feiert dieses Jahr bereits sein 20-jähriges Bestehen. Die Präsidentin **Monika Wicki-Hess** leistet mit ihrem bewährten Vorstandsteam eine hervorragende Basisarbeit. Neben Monika arbeiten zwei weitere Frauen seit der ersten Stunde im Vorstand der Begabtenförderung Ski Alpin Hergiswil mit: Zum einen die Verantwortliche für den Bereich Schule, **Ursula Haas** und zum anderen **Isabel Gyr**, die für Administration und Finanzen zuständig ist. Euch dreien ein herzliches Dankeschön!

Am Samstag, 28. Juni 2025 lädt der VBF-Vorstand zum 20-Jahr-Jubiläum die aktiven und ehemaligen Athleten und Wegbegleiter zu einem Klassenfest aufs Stanserhorn ein.

NSV-Sponsoren-Meeting

Am Mittwoch, 20. November 2025 lud unser Sponsoren-Chef Walti Odermatt zum alle drei Jahre stattfindenden Sponsorenmeeting ein. Unser Hauptsponsor, die Nidwaldner Sachversicherung und die Raiffeisenbank Nidwalden (Co-Sponsor) stellten uns ihre Räumlichkeiten in der Riedenmatt in Stans zur Verfügung. An diesem Abend konnten alle Verträge um drei Jahre verlängert werden. Zudem konnte Walti Odermatt folgende drei neue Co-Sponsoren gewinnen: Maler Grimm AG, Hergiswil, AIREX AG, Outi Kettunen-Walter sowie den Guetli-Shop, Stans. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Gönnervereinigung Ski 91

Die Gönner-Vereinigung Ski 91 ist ein weiterer wichtiger und grosszügiger Sponsor des Nidwaldner Skiverbandes.

Sie setzt sich für den alpinen und nordischen Skirennsport in Nidwalden ein. Mit der jährlichen Unterstützung aus den Mitgliederbeiträgen soll die sportbegeisterte Jugend gefördert werden. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Besonders erwähnen möchte ich **Lisa und Dieter Heckmann**, die uns seit Jahrzehnten jährlich mit einem namhaften Betrag unterstützen!

Aus den Vereinen

Ich schätze die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Skiclubs und dem Nidwaldner Skiverband sehr.

Orientierungssitzung BBE AG & NSV-Präsidentenkonferenz

Jeweils Ende September lädt Heinz Rutishauser, Geschäftsführer der Bergbahnen Klewenalp-Stockhütte, alle Schneesportpartner zu einer Orientierungssitzung ein. Dies ist wichtig, um die Interessen der verschiedenen Gruppen und Skiclubs aufzunehmen und die Veranstaltungen zu koordinieren.

Seitens des Nidwaldner Skiverbandes ist unser Technischer Leiter Alpin, Daniel Crawley, für die NSV-Saisonkarte verantwortlich. Er steht in regelmässigem Kontakt mit den drei Bergbahnen Titlis, Klewenalp-Stockhütte und Bannalp, welche uns grosszügig unterstützen. Da der Verkauf der NSV-Saisonkarte leicht rückläufig ist, sind wir am Überlegen, wie wir unsere Karte attraktiver gestalten können.

Im Anschluss an die Orientierungssitzung findet unsere NSV-Präsidentensitzung statt, die wir jeweils gemeinsam mit den jeweiligen JO-Leitern durchführen. So ist gewährleistet, dass alle Beteiligten auf dem gleichen Wissensstand sind. Ich bin überzeugt, dass diese regelmässigen Treffen mit ein Grund für die wertschätzende und zielorientierte Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Skiclubs sind.

Delegiertenversammlung und NSV-Schneenacht 2025 in Wolfenschiessen

Wie eingangs erwähnt, fand unsere letztjährige Delegiertenversammlung und beliebte Schneenacht in Ennetbürgen statt. Der Skiclub Buochs hat keine Mühen gescheut. Dieser wurde mit der Teilnahme unserer Weltcupsieger **Marco Odermatt** und **Lena Häcki-Gross** belohnt. Die Mehrzweckhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Gaby Bohnenblust und Roland Bösch führten wieder sehr unterhaltsam durch den Abend. Mit vielen lustigen, interessanten, unterhaltsamen und informativen Blöcken blieb kein Auge trocken.

Neben den NSV-Cup Absenden Nordisch und Alpin wurden nicht nur die jungen Athlet*innen geehrt, sondern auch die etablierten Sportler*innen. Unsere langjährige technische Leiterin Nordisch, **Vreny Gander**, wurde gebührend verabschiedet. Vreny hat während 12 Jahren die Interessen der Nordischen im Vorstand des Nidwaldner Skiverbandes mit viel Interesse und Herzblut vertreten. Gleichzeitig wurde ihre Nachfolgerin **Luana Feubli** herzlich willkommen geheissen.

Unser Hauptanlass wird dieses Jahr turnusgemäss vom Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen in der MZA Zälgli in Wolfenschiessen organisiert. Er findet am Samstag, 17. Mai 2025 statt. Wir können uns glücklich schätzen, dass sich alle zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellen. Ein vollzähliger Vorstand ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr.

Wir freuen uns auf ein Wintersport-Familienfest und die Ehrung der erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler des vergangenen Winters. Ab 17.00 Uhr seid ihr alle herzlich in Wolfenschiessen willkommen. Ihr dürft euch auf einen interessanten Abend freuen, der wiederum vom altbewährten Duo Gaby Bohnenblust und Roland Bösch moderiert wird.

➔ Reserviert euch diesen Termin!

Die Einladung und den Anmeldelink findet ihr unter www.nsv-ski.ch.

Und zum Schluss!

Wie ihr meinem ausführlichen Bericht entnehmen könnt, neigt sich ein äusserst intensives, spannendes und erfolgreiches Verbandsjahr dem Ende entgegen.

Als Präsident des Nidwaldner Skiverbandes bin ich stolz auf unsere Leistungen und danke allen, die dazu beigetragen haben.

*Beckenried, 22. April 2025
Euer Präsident: Roger Christen*



Marco Odermatt (Bild: Marco Odermatt – WM Saalbach, Super-G)

Jahresbericht Saison 2024/2025

Kader Alpin U16 / U14 / U12

Vorbereitung Sommer 2024 (Rückblick)

Die alpinen Jugend-Athleteninnen und Athleten des Nidwaldner Skiverbandes können wiederum auf eine gute Saison zurückblicken.

Im Mai 2024 durften wir mit unserem traditionellen Konditionslager im Allgäu den eigentlichen Saisonstart der Saison 2024/2025 durchführen. Wasserski, Hochseilpark, Bogenschiessen, Minigolf, Rodelbahn und natürlich noch diverse (strengere) Konditionseinheiten waren der ideale Start unseres Alpin-Kaders in die Vorbereitung des Sommers 2024.

Das traditionelle Schanzenspringen mit den Alpin-Skis in Einsiedeln durfte natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen. Wir tasteten uns wie immer von den kleineren Schanzen zur ganz grossen Weltcup-Schanze heran. Dieser für die Kinder und Jugendlichen sicherlich unvergesslichen Tag verlangt von allen Kadermitgliedern sehr viel Mut und entsprechendes Durchsetzungsvermögen.



Trainingscamp im Allgäu (Bild: Heiko Hepperle, NSV)

Eine Woche vor Schulbeginn fuhren wir mit den Kindern ins Kühltai/Österreich. Auf dem viel befahrenen «Velopass» durften wir fünf Tage übernachten und bei sehr angenehmen Temperaturen trainieren. Wir haben dort optimale Trainingsbedingungen angetroffen und konnten sehr gut profitieren.

Ein intensives und sehr abwechslungsreiches Trainingslager mit tollen und anspruchsvollen Klettersteigen konnte wiederum unfallfrei und erfolgreich durchgeführt werden.

Die Kinder des NSV-Kaders trainierten während des Sommers sehr gut und gaben mit viel Freude ihr Bestes. Polysportives Training stand das ganze Frühjahr und den Sommer über im Vordergrund.

Folgende Sportarten und Aktivitäten haben wir den Kindern bieten können:

- Wandern
- Klettern
- Schanzenspringen in Einsiedeln
- Bogenschiessen
- Inline-Skaten
- Life Kinetik
- Volleyball spielen
- Slackline
- Pump Track
- usw.



Trainingscamp im Allgäu (Bild: Heiko Hepperle, NSV)



Trainingscamp im Allgäu (Bilder: Heiko Hepperle, NSV)



Gruppenbild anlässlich des Trainingscamps in Kühtai (Bild: Heiko Hepperle, NSV)

NSV-Duathlon in Stansstad

Ende August 2024 fand dann bereits wieder der schon traditionelle «NSV-Duathlon» statt. Der Start, die Wechselzone und das Ziel wurden wiederum in Stansstad festgelegt. Der «General-Guisan-Quai», die Strecke Richtung Kehrsiten und dann die Bike-Route Richtung Bürgenstock «gehörte» während des Samstagmorgens unseren Kindern des NSV. Bei besten Witterungsbedingungen kämpften die Kids um ihre Positionen und gaben beim Laufen und beim Biken ihr Bestes.

Herbstvorbereitung auf den Skis

Wir waren nun fit für den Winter und freuten uns auf Ende September auf das erste Skilager. Eine intensive Saisonvorbereitung auf Skis stand nun nach der schweisstreibenden Konditions-Vorbereitung bis Anfang November auf den Gletschern in Zermatt (1 Camp), Sölden (1 Camp) und im Pitztal (4 Camps) an, welche wir mit viel Energie und Begeisterung in Angriff genommen haben.

Wettkampfphase

Swiss-Ski-Punkte-Rennen/ZSSV-Rubiniener-Intersport-Cups

Dank den konstant guten Leistungen während der sehr intensiven Rennsaison konnten sich einige Nidwaldner Jugend-Fahrer/innen über Podest-Plätze bei der ZSSV-Jahreswertung freuen!

Ranglisten-Auszug ZSSV-Rubiniener-Intersport-Cups:

U14 Mädchen:

1. Platz: Rina Kiser, SC Hergiswil
2. Platz: Anouk Arnold, SC Hergiswil
5. Platz: Elin Niederberger, SCBW
15. Platz: Carla Mauch, SC Buochs
21. Platz: Ayleen Arnold, SC Hergiswil

U12 Knaben:

3. Platz: Lino Amstad, SCBK
5. Platz: Felix Bircher, SC Buochs
6. Platz: Gian Vallata, SCBK

U14 Knaben:

1. Platz: Merric Läubli, SCBK
3. Platz: Johnny Russi, SC Buochs
5. Platz: Noah Renggli, SCBK
8. Platz: Mika Zraggen, SC Hergiswil

U16 Knaben:

1. Platz: Eichmann Vitus SCBK
2. Platz: Nino Berlinger, SCBK
3. Platz: Janis Käser, SCBW
6. Platz: Gian Andrin Spichtig, SCBW
7. Platz: Gregory Gort, SC Hergiswil
19. Platz: Spichtig Tim, SC Buochs

Mannschaftswertung des ZSSV

Hervorragende Resultate der Nidwaldner Skiclubs! Die Clubwertung als bester Skiclub der Jugend-Punkterennen Saison 2024/2025 im ZSSV-Gebiet gewann der Skiclub Beckenried-Klewenalp.

Der Skiclub Hergiswil belegte den sehr guten 3. Rang und mit Bannalp Wolfenschiessen konnte sich noch ein weiterer Nidwaldner Skiclub in den ersten 5 etablieren.



Mannschaftspodest ZSSV-Rubin-Ziener-Intersport-Cup (Bild: Heiko Hepperle, NSV)

Sunrise Jugend-Cup der Saison 2024 / 2025

Acht nationale Jugend-Rennen bilden den Sunrise-Jugend-Cup (Jahreswertung in der Schweiz).

Pro Athletin und Athlet zählen die besten sechs der acht Rennen (zwei Streichresultate). Wenn fünf oder weniger Rennen durchgeführt werden, gibt es nur noch ein Streichresultat. Wie im Weltcup gibt es für den Sieger 100 Punkte und für die nächstplatzierten entsprechend abgestufte Cup-Punkte.

Für die Gesamtwertung werden die gesammelten Punkte der Rennen zusammengezählt.

In der Cup-Wertung errang Nino Berlinger überlegen den 1. Platz und trat so die Nachfolge von Marco Odermatt an, welcher die Jahreswertungen damals 2012 und 2013 gewann.

Gregory Gort, (Jg. 2009), SC Hergiswil, belegte den 22. Platz.

Vitus Eichmann, (Jg. 2010), SC Beckenried-Klewenalp errang den 10. Platz (im Jg ist dies Platz 2).

Janis Käser, (Jg. 2010), SC Bannalp-Wolfenschiessen, fuhr auf Platz 14 (im Jg. Ist dies Platz 3).

Interregionale Jugend-Rennen:

Als Qualifikationsrennen für die nationalen Rennen werden die Resultate der interregionalen Rennen (Verbände ZSSV, ZSV, BOSV und SSM) gewertet. Diese interregionalen Rennen finden in der Regel immer ein Wochenende vor den nationalen Rennen statt.

Diese Saison konnten sich vom Nidwaldner Skiverband immer sieben Kinder für die Rennen qualifizieren. Unsere sieben Kinder mit den Jg. 2009/2010 und teilweise sogar mit dem Jahrgang 2011 konnten sich für die interregionalen Rennen aufdrängen und somit erste Erfahrungen über die Region hinaus sammeln.

Diesen Winter waren folgende Kinder an den IR-Rennen am Start:

- Jg. 2009 Nino Berlinger, Gregory Gort
- Jg. 2010 Vitus Eichmann, Janis Käser, Tim Spichtig, Gian Andrin Spichtig
- Jg. 2011 Rina Kiser, Elin Niederberger, Anouk Arnold, Merric Läubli

Ergebnisse:

Unsere NSV-Athleten/innen konnten diverse Top-Platzierungen einfahren. Durch die Erfahrungen, welche die Kinder der Jg. 2010/2011 machen konnten, können wir uns in den nächsten beiden Jahren auf interessante Rennen freuen.

Durch die guten Resultate konnten sich die Athleteninnen und Athleten teilweise bei den Swiss Ski-Punkten gut verbessern und sich somit auch sehr gut positionieren.

Die Athleteninnen und Athleten müssen jedoch im Sommer und im Herbst in der Vorbereitung ihre Hausaufgaben machen, damit sie sich Schritt für Schritt weiterentwickeln können.

Wir konnten sagenhafte 11 Podestplätze auf interregionaler Stufe herausfahren. Nino Berlinger, Janis Käser und Vitus Eichmann waren für diese hervorragenden Podestplätze verantwortlich.

Nebst diesen Podestplätzen erreichten wir weitere 12 Platzierungen zwischen den Rängen 4 bis 10 und weitere 10 Platzierungen zwischen den Rängen 11 bis 20. Wir gratulieren unseren interregionalen Rennfahrerinnen und Rennfahrer für die teils sehr guten Rennen und für das Engagement an den Wettkämpfen.



Historischer Dreifachsieg für den NSV
IR-Super G Wengen (Bild: Heiko Hepperle, NSV)



Heiko Hepperle mit seinen drei Jungs am Start auf der legendären Lauberhorn-Schulter
(Foto: Dominic Zimmermann, NSV)

Nationale Jugend-Rennen

Auf nationaler Stufe – aufgrund der guten Resultate an den IR-Rennen – konnten folgende Athleten unseren Nidwaldner Skiverband vertreten:

- Jg. 2009 Nino Berlinger, Gort Gregory
- Jg. 2010 Vitus Eichmann, Janis Käser

NSV

Sichere Sache.

// ENGAGIERT

**GEMEINSAM ANS
ZIEL KOMMEN.**

Nidwaldner Sachversicherung NSV

Riedenmatt 1, 6371 Stans. 041 618 50 50, kontakt@nsv.ch, nsv.ch



National hängen die Trauben erfahrungsgemäss sehr hoch. Dennoch konnten wir uns 8× in den Rängen 4 bis 10 positionieren. 7× haben sich unsere Athleten in den Rängen 11 bis 20 platziert.

Nino Berlinger konnte diese Saison 5× auf dem Podest stehen. 2× konnte Nino gewinnen, 3× errang er den 2. Platz.

Herausragend war auch die Ausbeute bei den Jugend-Schweizermeisterschaften. Aus unserem kleinen Kanton gelang es diesen Winter wiederum einem Athleten, zwei Medaillen zu erringen!

Nino Berlinger, Skiclub Beckenried-Klewenalp, gelang der Medaillensegen im Riesenslalom und im Slalom an den technischen SM-Rennen in Engelberg.

Nino holte im GS überlegen den SM-Titel und erzielte im SL den 2. Platz.



Stolze Trainer Heiko und Dominic mit ihrem Schützling Nino Berlinger
(Foto: Walti Odermatt, NSV)

Seit der Gründung der Begabtenförderung Ski Alpin in Hergiswil sind dies bereits die SM-Medaillen Nr. 37 und 38 unserer Athletinnen resp. Athleten.

Vitus Eichmann und Janis Käser konnten sich in ihrem Jg. 2010 immer in den besten 3 der Schweiz klassieren.

Gregory Gort konnte leider nicht immer sein Potential zeigen, klassierte sich jedoch 2× in den Top 10. Gregory hat die Fähigkeiten, bei stetiger Weiterarbeit stabiler und schneller zu werden.



MELACHERE

Bar und Beiz
Einfach königlich – königlich einfach



Hervorragendes Team mit den Jungs U16 an der technischen SM in Engelberg
von links: Dominic Zimmermann, Janis Käser, Gregory Gort, Vitus Eichmann, Nino Berlinger und Heiko Hepperle
(Foto: Walti Odermatt, NSV)

Rennen

Aufgrund der hervorragenden Resultate konnten dieses Jahr Nino Berlinger Vitus Eichmann und Janis Käser an diversen internationalen Einsätzen teilnehmen und so auf dieser Stufe Rennluft schnuppern, Erfolge feiern, Erfahrungen und viele schöne Erlebnisse sammeln!

Das Trainerteam gratuliert allen Athletinnen und Athleten ganz herzlich zu diesen tollen Resultaten. Wir freuen uns auf die kommende Wettkampfsaison, wenn unsere Athleten und Athletinnen wieder ein Jahr älter geworden sind...!

Wir bedanken uns auch bei allen Clubtrainerinnen und Clubtrainern, welche immer wiederversuchen, den Kindern Erlebnisse auf dem Schnee zu bieten und die Trainings mit viel Spass und Leidenschaft gestalten und organisiert haben!

Vielen Dank für eure tolle Arbeit und für euer Herzblut für den Skirennsport!

*Sportliche Grüsse
Heiko Hepperle, Chef Alpin NSV
Dominic Zimmermann, Trainer*

Nordisch

Die Wettkämpfe und Trainingseinheiten auf Schnee konnten im Vergleich zum letzten Jahr planmässig durchgeführt werden. Hierzu möchte ich mich gerne bei der Loipencrew in Engelberg und auf dem Langis bedanken. Sie sorgten für die gut präparierten Loipen und top Trainingsbedingungen. Der Startschuss zu einer erfolgreichen Saison erfolgte bereits im Mai vergangenen Jahres. Konditionstraining zu Fuss und mit den Stöcken und später das Rollskitraining mit Schulung der Koordination und Technik stand im Fokus der Vorbereitung.

Unsere Aushängeschilder im Einsatz

Grosse Freude bereiteten wiederum die Biathletinnen und Biathleten, die in den früheren Jahren alle die Ausbildungsstufen des Nidwaldner Skiverbandes durchlebten. Allen vor ab Lena Häcki-Gross, das Aushängeschild der Schweizer Biathlonszene, schrammte zwar an der Heim WM auf der Lenzerheide zweimal knapp am Podest vorbei. Dennoch gelang ihr Ende Saison erneut den Sprung auf das Weltcup Podest. Auch die jüngere Abteilung der Biathletinnen und Biathleten erfreute mit zahlreichen und erfolgreichen, internationalen Einsätzen an Junioren Welt- und Europameisterschaften und Europäischen Jugendspielen.

Auf der Stufe Weltcup Langlauf standen Lea Fischer und Janik Riebli regelmässig auf höchster FIS Stufe im Einsatz. Die beiden Sprintspezialisten zeigten unterschiedliche Leistungen. Lea Fischer fehlten nach dem Prolog oft wenige Sekundbruchteile für ein Weiterkommen. Janik Riebli zeigte sich in den Heats von der besten Seite und hatte leider das Wettkampfglück an den Weltmeisterschaften in Trondheim nicht auf seiner Seite. Dennoch sind seine zwei Platzierungen auf dem WC Podest im Teamsprint und sein Podestplatz im Sprint an der Tour de Ski als einen grossen Erfolg zu werten.

Weitere Athleten konnten an internationalen Wettkämpfen teilnehmen und wertvolle Erfahrungen sammeln:

FIS Skisprung Weltcup und Continental Cup
Junioren Weltmeisterschaften in Lake Placid
Weltmeisterschaften in Trondheim

– Sina Arnet (Skisprung)

Junioren WM Biathlon in Östersund

- Molly Kafka
- Lara Berwert
- Matthias Riebli
- Ronja Rietveld
- Vince Vogel
- Giannina Piller

EYOF Bakuriani

- Giannina Piller (Bronze Einzellauf)
- Molly Kafka (Bronze Singel Mixed)
- Eliane Kiser

Medaillen an Schweizermeisterschaften U16 im Langlauf und bei den Challenger beim Biathlon

Die Reise zu den nationalen Nachwuchs Langlauf-Meisterschaften führte die NSV-Athleten auf die Vue des Alpes im Neuenburger Jura.

Die Delegation mit Lina Berger, Julia Ruckstuhl, Livia Piller, Seraina Hengartner, Vera Inkermann, Laura und Ben Blättler zeigten im Einzellauf in der Skating Technik einen beherzten Einsatz. Beim Staffellauf in der klassischen Technik sorgte Lina Berger in der zweiten Ablösung für die Vorentscheidung und feierte mit der Staffel ZSSV 1 einen überlegenen Sieg.

Bei den Biathlon Challenger Schweizermeisterschaften auf dem Col de Mosses gewann Livia Piller im Massenstart die Silbermedaille und beim 3 Ländervergleichswettkampf in Finsterau/Oberbayern gelang Livia sogar der Sprung zuoberst auf das Podest und gewann bei den Mädchen U15.

Biathlon Schweizermeisterschaften der Elite in Ulrichen (Goms)

Die Schweizermeisterschaften der Elite fanden in Ulrichen statt. Bei anspruchsvollen Verhältnissen konnten sich folgende Athleten als Medaillengewinnern feiern lassen.

- Lena Häcki Gross, Gold im Massenstart (Frauen Elite)
- Remo Burch, Silber Sprint Junioren
- Giannina Piller, Bronze im Massenstart (Frauen Jugend)
- Lara Berwert, Silber im Sprint (Frauen Juniorinnen)
- Ronja Rietveld, Gold im Sprint und Silber im Massenstart (Frauen Juniorinnen)
- Matthias Riebli, Bronze im Sprint und Silber im Massenstart (Männer Junioren)
- Vince Vogel, Silber Sprint (Jugend)
- Molly Kafka, Bronze Sprint (Jugend)

NSV-Nordic Cup

Folgende Wettkämpfe wurden in die NSV-Cup-Wertung aufgenommen:

- 3000 m Lauf in Sarnen
- Bürer Langlauf in Realp
- Nachtsprint in Engelberg
- Cross Langlauf im Langis
- J&S Rennen in Engelberg
- Schlussrennen (Biräweggä-Rennen) in Engelberg

Wir hoffen, dass in der nächsten Saison wieder so ein guter Winter sein wird und alle Wettkämpfe durchgeführt werden können um wiederum spannende Rennen und interessante Begegnungen erleben dürfen.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Clubs, den Trainern und Helfern ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Bleibt weiterhin mit so viel Leidenschaft dem Langlaufsport treu. Einen herzlichen Dank gelten zudem Luana Feubli, Dani Niederberger, Vreni Joller und dem NSV-Leiterteam. Macht weiter so!

Ich wünsche euch alles Gute und eine unfallfreie Saisonvorbereitung.

*Sportliche Grüsse
Ivo Niederberger*

IHR ELEKTRO GESAMTDIENSTLEISTER

Elektroinstallation ◦ Gebäudeautomation ◦ IT-Vernetzung ◦ Telematik ◦ Service

Marechaux Elektro AG Stans
Rotzwinkel 17, 6370 Stans, 041 618 85 85
www.marechaux-stans.ch

MARÉCHAUX
elektrisch gut.

Skicross – Fortschritt in bewegten Zeiten

Die Skicross-Saison 2024/2025 war von Emotionen, Wetterkapriolen und sportlichen Höhen geprägt. Leider mussten wir vor Saisonbeginn Abschied von unserem Teammitglied Laurin nehmen. Sein Fehlen war in diesem Winter stets spürbar – wir haben ihn vermisst und oft an ihn gedacht.

Trotz dieses Verlusts und mit Blick nach vorne wurde das Trainerteam neu aufgestellt. Das Schneetraining wurde in diesem Winter mehrheitlich von Nicole und Rainer Renggli (Ski Club Beckenried-Klewenalp) geleitet. Unter ihrer Leitung konnte ein erfreulicher Meilenstein gesetzt werden: Das Startgate im Bereich Ergglen auf der Klewenalp wurde nach den zwei letzten schneearmen Jahren endlich wieder aufgebaut. Was zuvor fehlte – der Schnee –, wurde in dieser Saison fast zum Problem: Immer wiederkehrende Schneefälle sowie Abwesenheiten rund um Renneinsätze erschwerten den regelmässigen Unterhalt und die Kontinuität im Training. Ein weiterer wichtiger Punkt war die enge Zusammenarbeit mit der TG Nidwalden. Die Skicrosserinnen und Skicrosser haben sich in dieser Saison stärker mit der TG Nidwalden zusammengeschlossen und gemeinsam trainiert. Besonders hervorzuheben ist, dass die U14- und U16-Athleten an den meisten Punkterennen teilnahmen. Dadurch konnten wertvolle Synergien genutzt und alle Beteiligten konnten voneinander profitieren. An dieser Stelle möchten wir ein grosses Dankeschön an Walter Hurschler und das gesamte TG-Team aussprechen – eure Unterstützung war von grossem Wert.

Auch die Rennsaison stand unter dem Einfluss des wechselhaften Wetters. Die Rennen in St. Moritz fielen dem Nebel zum Opfer, jene im Hoch-Ybrig mussten wetterbedingt abgesagt werden. Doch dort, wo Rennen durchgeführt werden konnten, zeigten die Nidwaldner Athletinnen und Athleten starke Leistungen. Besonders erfreulich verlief die SwissSki Skicross Tour in den jüngeren Kategorien. Odile Grendelmeier (Ski Club Buochs) gewann souverän die Gesamtwertung bei den U14 Mädchen. In der Kategorie U12 Mädchen feierten die Buochserinnen gar einen Vierfacherfolg: Nina Zraggen, Meret Grendelmeier, Leia Gabriel und Livia Bösch belegten in der Endabrechnung die Ränge 1 bis 4.

Auch bei den U16 Knaben konnten hervorragende Resultate erzielt werden: Lenn Gabriel (Ski Club Buochs) belegte Rang 2, Lio Renggli (Ski Club Beckenried-Klewenalp) sicherte sich Rang 3 in der Gesamtwertung.

Im FIS-Bereich trainierten Alain Duner und Simon Barmettler in dieser Saison mit einem Sichtungskader von SwissSki. Für beide gestaltete sich die Saison anspruchsvoll. Dennoch konnte Simon mit einem starken 3. Rang an den Junioren-Schweizermeisterschaften einen versöhnlichen Saisonschlusspunkt setzen.

Nach einer bewegten Saison blicken wir mit viel Zuversicht nach vorne. Die Erfahrungen dieses Winters – sportlich wie menschlich – zeigen: Zusammenhalt, Engagement und die Freude am Sport sind unsere grössten Stärken. Für die kommende Saison wünschen wir allen Athletinnen und Athleten weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und unvergessliche Momente im Schnee.



«3. Platz für Simon Barmettler an der Junioren CH-Meisterschaft» (Bild: Simon Barmettler)



«Alain Duner und Simon Barmettler im Training auf der Reiteralm» (Bild: Simon Barmettler)



«Skicross Nidwalden an der CH-Meisterschaft auf der Melchsee Frutt» (Bild: Edy Gabriel)



Getränke Lussi AG
 Aawasserstrasse 6
 6370 Oberdorf
www.getraenkelussi.ch

Einheimische Produkte mit Genuss!



ORANGENMOST



Schützengold



miGin



Helferessen

Am Freitag, den 22. November 2024 durften wir unser Helferessen im Briggli in der Nägeligasse in Stans geniessen. Bei winterlichen Bedingungen (starker Schneefall am Vortag, was zu einem grossen Chaos in der Zentralschweiz führte), fanden sich 63 Helferinnen und Helfer im Gastrobereich des Briggli ein. Nachdem wir den Apéro bei intensiven Gesprächen genossen hatten, hat unser Präsident Peter Artho alle anwesenden Clubmitglieder und alles anderen Helfer ganz herzlich begrüsst und willkommen geheissen. Er betonte sehr, wie wichtig es ist in einem Club wie dem Skiclub Stans, immer auf Helfer zählen zu dürfen. Vor allem die helferintensiven Veranstaltungen wie die Teffly Rally, eine Winkelriedfeier, der AS-Cup, das NSV Absenden, der Schmudo oder die Jochpass-Trophy. Es braucht dafür immer fleissige Helfer. Dafür könne man gar nicht genug danken. Er dankt ausserdem Sabrina und Johnny für das organisieren des Helferessens im wunderschönen Speisesaal des Briggli. Er wünscht der Veranstaltung eine frohen verlauf, allen Anwesenden alles Gute für die bevorstehenden Festtage, sowie eine unfallfreie Skisaison. 63 Helfer stossen bei einem guten Tropfen Wein im Brigglirestaurant auf einen gelungenen Abend an. Alle genossen das feine Essen (Salat, Schweden-





braten mit Gratin und Gemüse) und das gemütliche Beisammensein bei guten Gesprächen. Es wurde rege über die alten Zeiten gesprochen und da und dort wurde über kleinere und grössere Episoden geschmunzelt. Zum Abschluss wurde ein feines Dessert und «Kaffefertig» serviert. Vollgetankt und gesättigt haben wir zur später Stunde gemeinsam den Heimweg angetreten. Nochmals ganz herzlichen Dank an alle Helfer, **IHR SEID SPITZE.**

Johnny





Achermann Stöckli Cup Klostermatte Engelberg

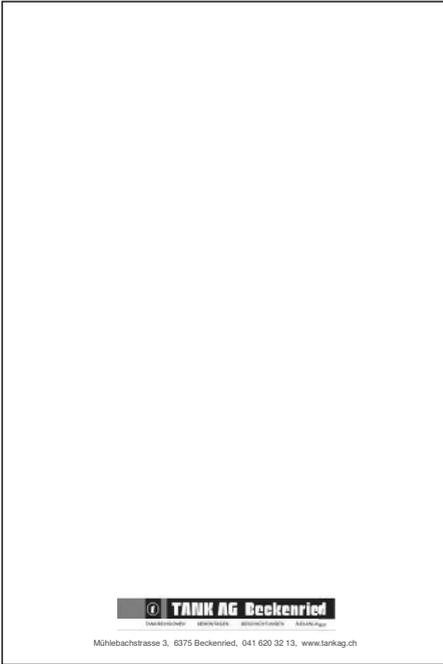
Der Achermann Stöckli Cup 2025 in Engelberg war ein eindrucksvolles Event, das die Freude am Skirensport und die Begeisterung für den Wettkampf in der Region vereinte. Bei bestens beleuchteter Piste und perfekten Bedingungen fanden sich rund 300 junge Rennfahrerinnen und Rennfahrer am Start Tor ein, um ihr Können zu zeigen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.



Dank der perfekten Pistenpräparation, die im Vorfeld mit grosser Sorgfalt durchgeführt wurde, war die Rennstrecke in einem Top-Zustand. Die Piste war bis zum letzten Rennläufer hervorragend präpariert – kompakt und griffig, aber dennoch sicher, sodass die Kinder sowohl ihre Technik als auch ihre Geschwindigkeit optimal zur Geltung bringen konnten. Die Top Bedingungen trugen massgeblich dazu bei, dass die jungen Skifahrer ihre bestmögliche Leistung zeigen konnten.

Die Veranstaltung, die in der Region als eines der Highlights des Wintersports gilt, wurde in enger Zusammenarbeit zwischen dem Ski Club Stans und dem Ski Club Engelberg organisiert. Beide Vereine leisteten grossartige Arbeit, um das Rennen reibungslos und professionell durchzuführen.





TANK AG Beckenried

Mühlebachstrasse 3, 6375 Beckenried, 041 620 32 13, www.tankag.ch

Uf hechä Bärnä wend iär sey? De neyd we los!

Wir freuen uns, euch auf 2222 m ü. M. willkommen zu heissen und kulinarisch zu verwöhnen.

s'Jochpass-Team



[jochpass.ch](https://www.instagram.com/jochpass.ch)

Jochpass
Bärghuis
Sagenhaft.



Die Atmosphäre war sowohl auf als auch abseits der Piste von Spannung und Aufregung geprägt. Eltern, Trainer und Zuschauer feuerten die Nachwuchstalente kräftig an, was das Event zu einem echten Gemeinschaftserlebnis machte.

Am Ende des Tages gab es zahlreiche strahlende Gesichter – sowohl bei den Siegern als auch bei denjenigen, die mit wertvollen Erfahrungen aus dem Wettkampf hervorgingen. Die Belohnung in Form einer Skischuhtasche war für viele Kinder ein Moment des Stolzes, doch für alle Beteiligten stand die Freude am Sport und die Chance, sich mit Gleichaltrigen zu messen, im Vordergrund.

Der Achermann Stöckli Cup 2025 war ein weiteres erfolgreiches Kapitel in der Geschichte des Nachwuchsrennens und ein Beweis dafür, wie wichtig es ist, jungen Talenten eine Plattform zu bieten, auf der sie ihre Leidenschaft ausleben und ihre Fähigkeiten weiterentwickeln können.

Zum Schluss gehört ein grosser Dank den Sponsoren Intersport Achermann Stans und Stöckli Ski, diversen andern Sponsoren sowie allen am Berg beteiligten Helfern, ohne deren Unterstützung das Event in dieser Form nicht möglich gewesen wäre.

PA

Schneeschuhtour 2025

Hat aufgrund mangelnder Beteiligung nicht stattgefunden.



*Gruss
der Sepp*

Energie auf und
neben der Piste.
Stimmt für mich.

ewn.ch



EWN

Clubrennen des Ski Club Stans feiert erfolgreiche Rückkehr

Nach mehreren Jahren ohne ausreichend Schnee konnte der Ski Club Stans am vergangenen Wochenende endlich wieder sein traditionelles Clubrennen durchführen. Das letzte Rennen fand vor drei Jahren statt, bevor die Witterungsbedingungen eine längere Pause erzwangen. Umso grösser war die Freude bei den Mitgliedern, dass das Rennen in diesem Jahr in unserem Heimgebiet Wirzweli stattfinden konnte.

Trotz geringer Schneemengen bot die Piste hervorragende Bedingungen für einen fairen Wettkampf. Die Teilnehmer absolvierten zwei Läufe. Im Anschluss an das spannende Rennen versammelten sich die Clubmitglieder im Restaurant Waldegg, um gemeinsam die Abfahrt der Herren bei der Ski-WM zu verfolgen. Danach wurde bei gutem Essen gefeiert, bevor es zur mit Spannung erwarteten Rangverkündigung kam.

Besonders erfreulich war die Krönung der neuen Clubmeisterin und des neuen Clubmeisters: Ranja Bodenmüller sicherte sich zum ersten Mal den Titel bei den Damen, während bei den Herren Mäsi Wagner triumphierte erneut und sicherte sich bereits zum wiederholten Mal den Titel des Clubmeisters. Beide durften den begehrten Wanderpokal entgegennehmen.

Das Clubrennen war ein voller Erfolg und ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten. Der Ski Club Stans freut sich bereits auf das nächste Rennen und hofft auf ebenso perfekte Bedingungen und zahlreiche Teilnehmer im kommenden Jahr.



Gönn dir eine
TRAININGSPAUSE

sündhaft
GUT

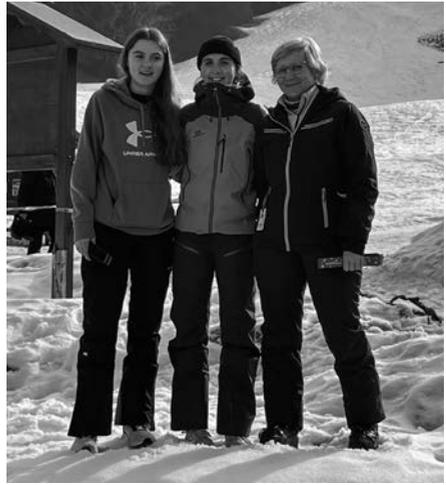


DEBORAH LIEM
Restaurationsfachfrau



ENGELSTANS
HOTEL RESTAURANT

Dorfplatz 1 · 6370 Stans · 041 619 10 10 · info@engelstans.ch · engelstans.ch



Schmudo 2025

Nach intensiver Suche nach Helfer konnte ein Team zusammengestellt werden, das den Schmudo 2025 wieder zu einem Erfolg führte. Zum Aufstellen, Käseschnitten vorbereiten, Standbetreuung mit diversen Arbeitsschichten, Aufräumen um 01.00 Uhr und Platzwischen ab morgens um 04.00 Uhr waren 32 Helfer/innen im Einsatz. Dank ihnen konnte ein grosses, vielfältiges Publikum bedient werden. Unser Stand mit dem Angebot wurde von allen Seiten geschätzt! Über 850 Käseschnitten fanden reissenden Absatz und die diversen Getränke waren auch sehr beliebt.

An dieser Stelle ein grosses DANKESCHÖN den treuen Helfer/innen. Ohne sie wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

Franz Flury



Rückblick 17. Jochpasstrophy

30. März 2025

Die 17. Auflage der Jochpasstrophy vom 30. März 2025 fand bei strahlendem Sonnenschein statt. Geplant waren zwei JO-Rennen und zwei Regionalrennen, welche zum Raiffeisencup zählten. Es waren 180 Athleten gemeldet. Die Schneebedingungen am Renntag waren geprägt von dem vielen Schneefall der vorhergehenden Tage. Dieser Schneefall stellte das OK und die rund 40 Helfer vor eine grosse Herausforderung. Der Start von den Rennen musste nach hinten geschoben werden, um den Neuschnee aus der Rennpiste zu bringen.



Um 12.15 Uhr konnte das erste Regionalrennen gestartet werden. Vor dem Start des JO-Rennens musste aus Sicherheitsgründen die weiteren Rennen in Absprache mit dem Schiedsrichter (TD) abgesagt werden.

Trotz intensiver Bemühungen aller Helferinnen und Helfer war es nicht möglich, die Rennpiste am Jochstock in einen sicheren und wettkampftauglichen Zustand zu versetzen. Die Absage der weiteren Rennen stellte sowohl für die JO-Athleten als auch für das gesamte Organisationskomitee eine Enttäuschung dar. Dennoch stehen die Sicherheit und Gesundheit der Athleten an oberster Stelle.





bauen für die region

kuster generalunternehmung ag

buochserstrasse 13 6370 stans fon +41 41 610 33 25 info@kustergu.ch www.kustergu.ch

... einfach magisch Abenteuerberg Wirzweli

- ✓ **Atemberaubende Aussicht geniessen beim wandern**
- ✓ **Kulinarisch verwöhnen lassen in diversen Restaurants**
- ✓ **Vielfältige Abenteuer erleben für gross und klein**



Luftseilbahn Dallenwil - Wirzweli AG
Wiesenbergstrasse 25 · 6383 Dallenwil



041 41 628 23 94 · mail@wirzweli.ch
www.wirzweli.ch



Für den grossartigen Einsatz aller Helferinnen und Helfer möchte ich mich herzlich bedanken.

Ich wünsche allen einen schönen und unfallfreien Sommer 2025 und hoffe euch im Winter 2025/2026 wieder auf den Pisten anzutreffen.

*Rennchef Ski Club Stans
Mäsi Wagner*

Fenster Bünter Qualität im Visier

Wir sorgen für Wohnkomfort in Wohnung und Haus. Denn Bünter-Fenster sind Qualitätsfenster. Garantiert seit 1923.

Tel. 041 619 70 80 • www.fensterbuenster.ch



Schüler Skikurs 2025

Vom 4. Januar bis 8. Februar jeweils Samstag

- 5 Tage Wirzweli
- 54 Kinder
- 1 Tag Klewenalp
- 11 Leiterinnen und Leiter

Zum Glück mussten wir nur 1× auf die Klewenalp ausweichen und durften 5× ins Wirzweli. Alle unsere 6 Skitage konnten ohne Verschiebung und ohne Unfall durchgeführt werden. Die Kinder waren begeistert, auch die Eltern waren voll des Lobes. Das Gelände auf dem Wirzweli passt für uns besser. Schneewittlift, (Schleppseil), Eggwaldlift mit 3 Ausstiegsmöglichkeiten (Doppelmast flach, Mast 4 mittelsteil, Liftlänge oben steil) also für alle etwas. Alle Gruppen waren näher zusammen alle am gleichen Hang. Die vielen Eltern genossen es den Kindern beim Skifahren zuzuschauen. Auch mit viel Hilfsmaterial das wir angeschafft hatten konnten wir viele Übungen machen. Z.B. Ringe, Seile, Bälle, Stäbe, div. Stangen, Tunnel, auch habe ich 4 Sprungschanzen gebaut zum aufstellen. Die Eltern waren begeistert dass wir im Wirzweli Skifahren konnten. Die freiwilligen Helfer vom Lift waren auch sehr hilfsbereit und spontan. Tageskarten der Leiter gratis.

Nachteile Klewen: Tageskarten zum ermässigten Tagespreis für die Leiter mussten wir zahlen. Langes Anstehen an der Bahn 1 Std und mehr. Gruppen fahren an verschiedenen Liften. Für Anfänger Übungsband und 2 kurze Bügellifte, vorne ist es sehr gut gemacht mit versch. Möglichkeiten, aber am Junior und Ergglen wird es schwierig zu steil und Bügellift. Parcours, und Abschlussrennen nicht möglich. 16 Kinder als Anfängerinnen und Anfänger zum Kurs angemeldet. Anfänglich «Gehen und Gleiten» erste Kontakte am Schneewittlift, am Schluss konnten alle am Tellerlift hoch fahren. Sogar am Abschlussrennen haben alle Kinder teilgenommen. Mit Judith Theiler hatte ich für die Anfänger schon viele Jahre eine gute Skilehrerin. Mit sehr viel Geduld lernte sie mit ihren 3 bis 4 weiteren Leitern die Kinder das ABC des Skifahrens. «Danke allen» Das Abschlussrennen durfte nicht fehlen. 1 Lauf Riesenslalom und 1 Lauf Combi-Race mit Sprung meisterten die Kinder mit Bravour, auch die ehem. Anfänger hatten den Plausch.

Am zweitletzten Kurstag erlebte ich eine grosse Überraschung. Alle Kinder hielten ein Fähnchen mit diversen Aufschriften, Zahlen 42 + 80 (für 42 Jahre Skikurs, und 80 mein Geburtstag) und auch mit Aufschrift «Tony und Danke» in den Händen. Mit grossem Transparent mit Text: 42 Jahre Schülerskikurs/Danke an Margrit und Tony. Dazu sangen sie Happy Birthday zu meinem Geburtstag. Das war für mich eine riesengrosse Überraschung und Freude. Danke, danke nochmals an alle Kinder und dem Leiterteam spez. Judith und Barbara die das ganze organisiert hatten. Das hat mich sehr berührt und gefreut.

Mädchen 1



1. Wagner Lieke
2. Zumbühl Antonia
3. Wagner Mattea

Mädchen 2



1. Odermatt Nahla
2. Vukaj Nicole
3. Vukaj Isabel

Knaben 1



1. Odermatt Julius
2. Kohler Lionel
3. Mendes Matheus

Knaben 2



1. Zumbühl Remy
2. Davidovic Danila
3. Madhavan Keilash



Tagessieger / Tagessiegerin

Zumbühl Remy
Odermatt Nahla

42 Jahre Schneesport

Als ich 1982 das Amt als Rennchef abgab suchte ich eine neue Herausforderung. Da mir Kinder und Jugendliche immer sehr am Herzen liegen und in dieser Zeit der allgemeine Skikurs praktisch nie durchgeführt werden konnte, kein Schnee in Stans, kam ich auf die Idee das ganze ins Wirzweli-Gummen zu verlegen. Im ersten Jahr meldeten sich bereits 77 Kinder an. Am Mittwoch-Nachmittag ging es mit Postauto zur Wirzwelibahn und von dort auf den Gummen unserem Hausberg. 1996–2022 gab es auch für die Snowboarder ein Angebot. Rekordjahr war 2001 mit 82 Snowboard- und 122 Skifahrer, also Total 204 Kinder. Da brauchten wir aber 2 Fahrten mit dem Postauto. Ab 2009 musste der Kurs auf den Samstag gewechselt werden. (Stundenplan bis 12.00 Uhr Mittag Schule).

Allen Leiterinnen und Leiter einen sehr grossen Dank, waren doch zeitweise bis 30 Leiter im Einsatz (bei ca. 200 Kinder) Einen grossen Dank gebührt auch allen Kindern und Eltern. Der Schule Stans spez. den Lehrerinnen und Lehrer die damals am Mittwoch die Kinder früher nach Hause schickten. Der Schulgemeinde Stans welche am Anfang die Anmeldungen und Programme druckten und verteilten. Das waren noch Zeiten! In den ersten Jahren erhielten wir von der Schulkasse einen finanziellen Zustupf. Anfangspreis pro Kind: Postauto, Bahn und Skilift, Teeabgabe = Fr. 8.–.

Allen Personen die einen Beitrag für den Skikurs geleistet haben, als Leiter und Helfer zur Verfügung gestellt haben ein herzliches Dankeschön.

Tony Christen



JO Ski- und Snowboardkurse 1983–2025 – Zahlen – Daten – Fakten

3504 Leitertage, 157 Leiterinnen und Leiter über 5 Tage

Total 233 Tage über 50 Kurstage

Christen Margrit	230
Christen Tony	227
Theiler Judith	125
Barmettler Margrit (Spagi)	112
Flury Franz	89
Schneider Alice	89
Fürsinger Richi sen.	80
Gisler Hanspeter	79
Rösli Sepp	78
Christen Benno	65
Gander Helen	61
Artho Hanspeter	60
Christen Sämi	58
Birrer Rene	54
Christen Barbara	50





Eine Ära geht zu Ende



SPENGLEREI
Sepp Odermatt AG
Stans

*Rinnt dä Chänel oder s Dach
ischs im Spängler-Sepp sey Sach!*

Gewerbezone Eichli 13, 6371 Stans, Telefon 041 610 23 14
odermatt-spenglerei.ch

FLACHBEDACHUNGEN BODENISOLATIONEN BLITZSCHUTZ SPENGLERARBEITEN

Liebe Clubmitglieder, ehemalige JO Kinder Tony Christen wird 80

Die meisten von uns fanden durch Tony den Einstieg in den Schneesport. Daher möchten wir mit möglichst vielen Clubmitgliedern und ehemaligen JO Kinder Tony zum Geburtstag mit einem gemeinsamen persönlichen Besuch die Ehre erweisen.

Wir treffen uns am 15. Februar 2025 um 13.15 Uhr am Gemeindeparkplatz Oberdorf, anschliessend gemeinsame Überraschung von Tony im Restaurant Eintracht Oberdorf, wo er mit seiner Familie und Freunden seinen 80-igsten Geburtstag feiert.

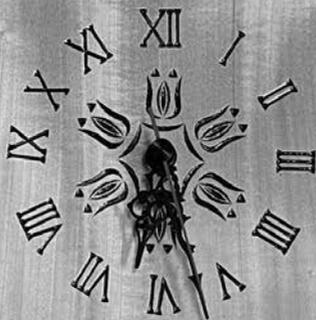
Dürfen wir euch bitten, diese Message an möglichst viele Bekannte und Freunde, welche im Zusammenhang mit Tony und dem Skiclub stehen, weiterzuleiten. Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmer.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig – kommt einfach

Liebe Grüsse
Vorstand



Tony Christen



Zu Ehren deines Lebenswerks
für den Schneesport



Diesem Aufruf folgten rund 40 Skiclübler, um Tony an seinem Ehrentag zu gratulieren

Im Folgenden seht ihr einige bildliche Eindrücke vom Besuch. Die Gäste – und ganz besonders Tony – waren sichtlich erfreut und gerührt über den Einmarsch mit so vielen Beteiligten und altbekannten Gesichtern, die ihm mit ihrer Anwesenheit die Ehre erwiesen.

Nach einer kurzen Dankesrede von Marcel Wagner, in der er Tonys Engagement für den Skiclub hervorhob, überreichte ihm Johnny Lippold im Namen des gesamten Skiclubs Stans ein handbemaltes Rindenbrett mit integrierter Uhr – als Andenken an seine Verdienste um den SC Stans.

Dieses besondere Geschenk wird einen gebührenden Platz in unserem Clubhaus «Gummenmattli» erhalten.

Zum 80. Geburtstag von Tony Christen – Ein Leben für den Skisport und für unsere Jugend

Am 31. Januar 2025 feierte Tony Christen seinen 80. Geburtstag – eine Zahl, die staunen lässt, wenn man bedenkt, mit wie viel Energie, Engagement und Herzblut er sich über Jahrzehnte für den Skiclub Stans und den Nidwaldner Skiverband und für unzählige Kinder und Jugendliche eingesetzt hat. Er war Motor, Herz und Seele des Schneesports in unserer Region.

Ein Lebenswerk im Dienst des Skiclubs Stans

Kaum jemand hat den Skiclub Stans derart mitgeprägt wie Tony. Im Skiclub Stans war Tony über 50 Jahre als Trainer, Rennchef, technischer Leiter und im OK zahlreicher Skirennen und Anlässe aktiv – mit besonderem Fokus auf die Förderung von Kindern und Jugendliche. Dass er dabei bei Generationen von jungen Skifahrerinnen und Skifahrern – und bei deren Eltern, bei Gross und Klein unglaublich beliebt war und ist, liegt nicht nur an seinem Engagement, sondern auch an seiner sympathischen, nahbaren und humorvollen Art. Wer Tony kennt, kennt sein spitzbübisches Lachen – und seine stets offene Tür.

Besonders hervorzuheben ist sein Herzensprojekt: Der Ski- und Snowboardkurs für Schulkinder, den Tony seit 1982 ununterbrochen bis ins Jahr 2025 mit seiner Frau Margrit initiiert, organisiert und verantwortet hat. Über vier Jahrzehnte war dieser Kurs für viele Kinder das Highlight des Winters – und für viele Eltern eine wertvolle Unterstützung. Ohne Tonys Pioniergeist, Organisationstalent und Beharrlichkeit wäre dieses Angebot, das zahllosen Kindern erste Skierlebnisse ermöglichte, in dieser Form nie denkbar gewesen. Tony und Margrit prägten nicht nur den Skikurs, sie waren der Skikurs. Dieses Engagement verdient unseren tiefsten Respekt und herzlichen Dank.

Auch beim Stanserhorn-Berglauf war Tony eine tragende Figur: über 30 Jahre Mitglied im OK. Doch damit nicht genug – er war in über 160 weiteren Anlässen aktiv beteiligt, sei es bei Geländeslaloms, Schülerskirennen, kantonalen Fussballturnieren oder regionalen Skirennen. Wo immer helfende Hände oder ein umsichtiger Kopf gebraucht wurden, war Tony zur Stelle.

Auch im Clubhaus Gummenmattli, das für viele Mitglieder mit besonderen Erinnerungen verbunden ist, hat Tony unzählige Stunden beim Ausbau und Einrichten mitgearbeitet – oft mit selbst zur Verfügung gestelltem Material.

Doch all das wäre ohne eine ganz besondere Person im Hintergrund nicht möglich gewesen: Seine Frau Margrit, die über all die Jahre mitorganisierte, administrativ unterstützte, vor Ort mithalf und für viele ebenso eine Stütze war.

Danke Tony



Auch als Familienmensch war Tony stets stolz auf seine Kinder Ivan, Marco und Roman sowie auf seine Enkelkinder Leano und Nevin – seine grössten Fans.

Jeder, der Tony kennt, verbindet mit ihm unzählige Anekdoten, Geschichten, unvergessliche Momente, die tief in unseren Herzen verankert sind und uns immer wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Im Namen des Skiclub Stans, im Namen von unzähligen Kindern und Eltern, von ehemaligen Rennfahrern, Trainern und Vorstandsmitgliedern, von Freunden und Wegbegleitern – sagen wir:



**Danke, lieber Tony, für alles,
was du gegeben hast.
Danke für deinen Einsatz,
dein Herzblut, deine Freude.
Danke, dass du uns allen
ein Vorbild bist.**

**Wir wünschen dir zum 80. Geburtstag
von Herzen alles Gute –
Gesundheit, Freude, viele schöne
Momente mit deiner Familie.**





Heizungssanierung Gummenmattli

Im Rahmen der Heizungssanierung, wurde im Gummenmattli die bestehende Ölheizung inklusive des Öltanks durch eine moderne Pelletheizung ersetzt. Ziel dieser Massnahme war es, die Energieversorgung nachhaltiger und zukunftsorientierter zu gestalten sowie den CO₂-Ausstoss deutlich zu reduzieren. Die Arbeiten erfolgen vom Mitte März bis Ende April 2025.

Gestartet wurde mit diversen Vorbereitungsarbeiten wie Erstellung von Mauerdurchbrüchen, Demontage- und Räumungsarbeiten sowie Erstellung von Brandschutzmassnahmen, bevor am 25. März 2025 die Ölheizung sowie der Öltank abgebrochen wurden. Am selben Abend stand die neue Pelletheizung bereits wieder im Heizraum.

Das Pellet Lager wurde im ehemaligen Öltankraum eingerichtet. Dieser wurde durch Sepp Fluri fachgerecht gedämmt und ausgekleidet, um eine sichere Lagerung der Pellets zu gewährleisten. Dank seiner sorgfältigen Arbeit konnte der bestehende Raum optimal für die neuen Anforderungen umgebaut werden.

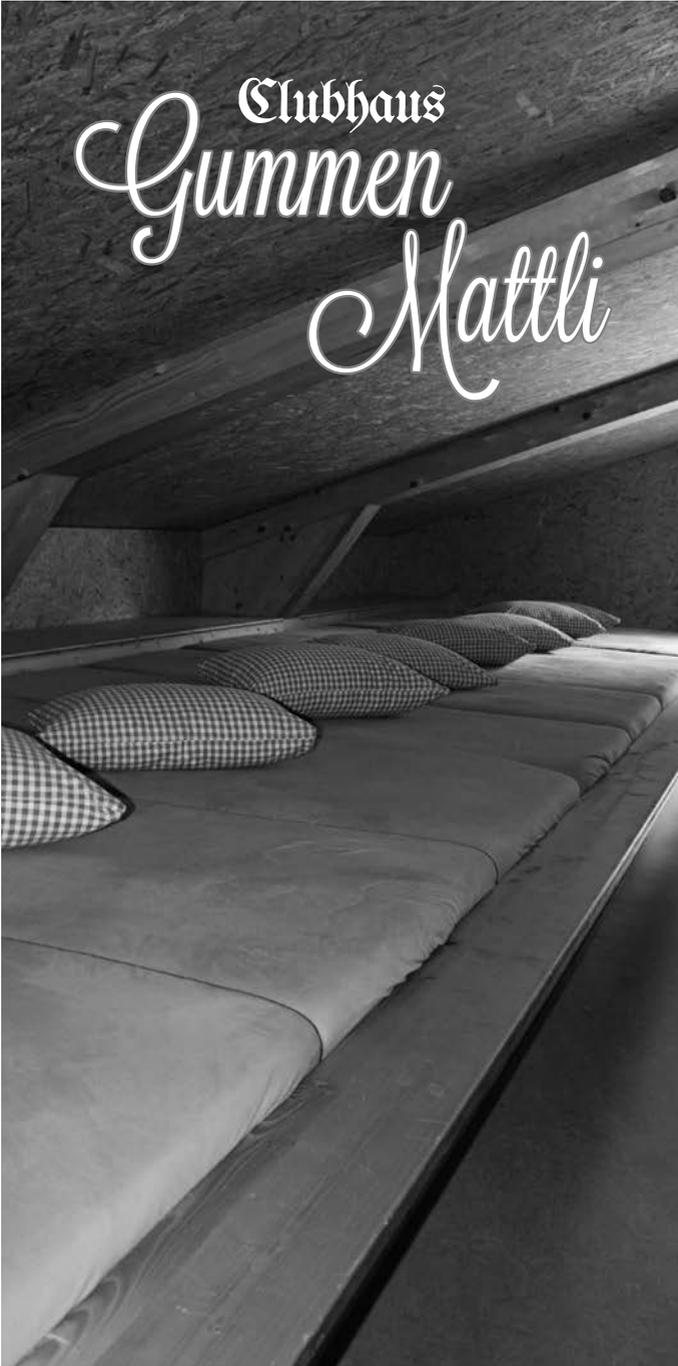
Die baulichen Anpassungen im Zuge der Sanierung wurden durch unseren bewährten «Kundenmaurer» Erwin Lussi ausgeführt. Dazu gehörten unter anderem Mauer- und Verputzarbeiten, Anpassungen von Durchbrüchen, sei es im Technikraum oder sonst wo. Erwin schwang ebenfalls den Pinsel und unterstützte Sepp tatkräftig bei diversen Arbeiten.

Für sämtliche elektrischen Installationen sei es für Elektroprovisorien, Abhängen der alten Heizung sowie der neue Anschluss der gesamten Heizungsanlage, waren Franz Flury und Markus Hunziker im Einsatz. Sie stellten sicher, dass alle Systeme fachgerecht angeschlossen wurden.

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten wurden zudem sämtliche Türen rund um die neue Heizzentrale ersetzt. Der angrenzende Korridor wurde ebenfalls neugestaltet, was dem gesamten Bereich ein frisches und funktionales Erscheinungsbild verleiht.

Nicht zuletzt wurde das Projekt durch den grossartigen Einsatz vieler weiterer fleissiger Helfer unterstützt. Ihr tatkräftiges Engagement war ein entscheidender Faktor für den erfolgreichen Abschluss der Arbeiten. Allen Helfern ist ein riesiger

Clubhaus
Gummen
Mattli



Dank auszusprechen – ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre dieses Vorhaben nicht in dieser Qualität, Effizienz und in diesem engen Terminplan umsetzbar gewesen.

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte das Projekt erfolgreich und termingerecht abgeschlossen werden. Die neue Pelletheizung leistet nun einen wichtigen Beitrag zu einer umweltfreundlicheren Energieversorgung im Gummenmattli.

Rückblick Winter 2024 / 25 der SGW

Eine ausserordentlich positive Bilanz darf der Verwaltungsrat nach dem letzten Betriebstag beim Skilift Eggwald am 9. März ziehen. Es war bereits der vierte Winterbetrieb seit der Übernahme der Anlagen durch die SGW.

Das Fazit in Zahlen: Es waren 51 Betriebstage, weit mehr als der langjährige Durchschnitt. Dass dieses tolle Ergebnis erreicht werden konnte, hat verschiedene Gründe. Einmal mehr haben die gut besetzten Einsatzpläne und ein topmotiviertes Betriebsteam zum guten Gelingen beigetragen. Bekanntlich erreichen die Schneefälle nicht mehr die Mengen wie vor Jahrzehnten. Die Aufgabe besteht nun darin, die relativ geringen Schneemengen optimal zu verarbeiten. Die Lösung hat sich in der Beschaffung einer Pistenwalze gefunden, die sich im Nachhinein als absolut perfekt herausstellte. Damit gelang es auch bei wenig Schneefall mit dem Quad und der Pistenwalze die Piste optimal zu präparieren. Zudem konnte das Betriebsteam wertvolle Erfahrungen sammeln für kommende Saisons.

Dies alles waren Gründe, die nicht nur die ganze SGW-Familie glücklich machte sondern auch die vielen kleinen und grossen Gäste, die unbeschwerte Stunden auf unseren Anlagen verbringen durften. Beim Zusammenräumen und Saisonendtreffen mit den Frondienstlerinnen und Frondienstlern war die Vorfreude und der Optimismus auf den kommenden Winter spürbar.

Wer rastet der rostet, die Verantwortlichen machen sich bereits Gedanken für die nächste Saison, den ganzen Betrieb noch attraktiver zu machen, sofern auch Frau Holle ihren Beitrag leistet. Weiterhin sind zusätzliche Ersthelferinnen und Ersthelfer im Ersthelferteam willkommen, die Ausbildungskosten übernimmt die SGW.



Preisliste

Mietdauer	Nebensaison	Hauptsaison	Nebensaison	Hauptsaison
	1. März–19. Dez. bis 24 Personen	20. Dez.–28. Febr. bis 24 Personen	1. März–19. Dez. ganzes Haus 47 P.	20. Dez.–28. Febr. ganzes Haus 47 P.
1 Nacht	450.–	500.–	650.–	700.–
2 Nächte	850.–	900.–	1250.–	1300.–
3 Nächte	1200.–	1250.–	1800.–	1850.–
4 Nächte	1500.–	1550.–	2300.–	2350.–
5 Nächte	1800.–	1850.–	2800.–	2850.–
6 Nächte	2100.–	2150.–	3300.–	3350.–
7 Nächte	2400.–	2450.–	3800.–	3850.–

Tagesaufenthalt nur Erdgeschoss: pauschal CHF 250.– oder nach Absprache mit der Verwaltung

Hausreinigung durch den Vermieter:

Gruppen bis 24 Personen: CHF 250.–

Gruppen ab 24 Personen: CHF 350.–

Duvet können gemietet werden

8.– /Person pro Benutzung für die ganze Mietdauer

- Alle Preise inkl. den enthaltenen Nebenkosten gemäss Mietvertrag
- inkl. Nutzung der Küche für Selbstkocher
- Alle Preise in CHF

Stans, 11. Februar 2020

Die Verwaltung

Hausordnung Clubraum

Für die Nutzung vom Clubraum durch Clubmitglieder vom SC Stans wird kein Mietervertrag aufgesetzt. Die Hausordnung ist im Clubraum gut ersichtlich aufgehängt und jeder der den Clubraum nutzt, erklärt sich stillschweigend mit der Hausordnung und deren Auflagen einverstanden.

Durch den Mieter mitzubringen

- Aus hygienischen Gründen sind Schlafsäcke mitzunehmen. (Woldecken werden zur Verfügung gestellt).
- WC-Papier
- Hand-, Küchen- und Badetücher
- Gebührensäcke für den Kanton NW oder zu beziehen vor Ort (CHF 2.– pro Stück)
- Hausschuhe
- Musikanlage, falls gewünscht

Clubraum

- Das Rauchen im ganzen Clubraum ist strikte verboten.
- Bei jeder Nutzung des Clubraums ist die aufgehängte Präsenzliste auszufüllen
- Haustiere sind nur mit Bewilligung des Hüttenwarts gestattet.
- Schlüsselüber- und Schlüsselrückgabe findet über die Schlüsselbox bei der Eingangstür in den Clubraum statt. Code wird vorher bekannt gegeben.
- Die Clubraum Über- und Abgabe findet ohne Beteiligung des Hüttenwarts statt. Allfällige Mängel und Verunreinigungen sind umgehend bei Mietantritt dem Hüttenwart zu melden.
- Alle Mieter werden gebeten, sich an die üblichen Ruhezeiten zu halten (Nachtruhe ab 22.00 Uhr!). Zudem sind Lärmemissionen im Freien nach 22.00 Uhr strikte verboten. Bei allfälligen Reklamationen, Klagen oder Forderungen der Anwohner wird der Mieter dafür haftbar gemacht!
- Es ist nicht gestattet, Esswaren und Getränke in den Schlafräum zu nehmen.
- Die Kopfkissen müssen beim Verlassen des Hauses abgezogen werden.
- Die Fixleintücher sind nur nach Absprache mit dem Vermieter zu entfernen.
- Die WC-Anlagen sind nach hygienischen Grundsätzen zu benützen.
- Es darf kein Abfall in das WC weggeworfen werden. Instandstellungen resp. Leitungsreinigung werden dem Mieter in Rechnung gestellt.
- Der Mieter haftet für Beschädigungen am Haus und für beschädigtes oder fehlendes Inventar. Entsprechende Schadenersatzansprüche werden dem Mieter in Rechnung gestellt / verrechnet. Beschädigungen, sind umgehend dem Hüttenwart zu melden.

- Die Zahlung der Miete für den Clubraum hat per Twint oder auf das Bankkonto vom Skiclub Stans in 6370 Stans (CH82 8080 8004 3723 7188 9) zu erfolgen. Die Tagesmiete des Clubraums für Clubmitglieder beträgt Pauschal CHF 40.–

Reinigung

- Am Ende der Mietdauer ist eine Endreinigung des gesamten Clubraums inkl. Nasszellen vorzunehmen.
- Entsprechende Hinweise und Richtlinien sind dem Hausreglement zu entnehmen
- Der Reglementordner befindet sich beim Garderobenschrank neben der Nasszelle
- Reinigungsmaterial ist im Garderobenschrank vorhanden
- Die Abfälle müssen am Abreisetag bei der Bergstation Wirzweli entsorgt werden.
- Falls eine Nachreinigung erforderlich ist, wird diese nach Aufwand inkl. Fahrspesen dem letzten Mieter in Rechnung gestellt

Zufahrt zum Lagerhaus

(nur während den Frühjahr-/ Sommer-/ Herbstmonaten)

Für Materialtransporte im Winter ist eine Sonderbewilligung bei der Kantonspolizei Nidwalden einzuholen. Bei Fragen steht der Hüttenwart gerne zur Verfügung.

Verantwortliche

Hüttenwart Fluri Sepp (zuständig für Unterhalt/ Personelles)

079 380 28 87

Hüttenwartin Fluri Anni

079 680 48 55

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	118
Polizeinotruf	117
Sanität Notruf	144
REGA Notruf	1414
Notfallarzt	041 618 81 61
Kantonspolizei/Notfall	041 618 44 66
Kantonsspital	041 618 18 18
Toxikologisches Institut (Vergiftungsnotfälle 24 Std.)	145 oder 044 251 66 66
Luftseilbahn Wirzweli	041 628 18 38
Lädeli Wirzweli	041 628 13 43
Bergrestaurant Waldegg	041 628 15 60
Bergrestaurant Wirzweli	041 628 14 14
Bergrestaurant Gummen	041 628 14 25

Stans, 20. September 2022

Skiklub Stans

Die Verwaltung

Einladung zur 96. GV am Donnerstag 26. Juni 2025

Um 19.30 Uhr im Clublokal vom FC Stans im Eichli

Liebe Ski Clüblerinnen und Ski Clübler

Wir laden euch hiermit herzlich zur jährlichen Generalversammlung ein.

Wie jedes Jahr wird das Essen vom Ski Club offeriert. Für die Getränke ist jeder selbst aufzukommen.

Wir bitten euch, per E-Mail (peterar@kfnmail.ch) oder auf dem Postweg (Herr, Peter Artho, Neuweg 3, 6370 Stans) anzumelden.

Der Anmeldeschluss ist am Sonntag 22. Juni 2025. Wir danken euch für das Einhalten dieses Termins und freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie ein gemütliches Beisammensein.



Name _____ Vorname/n _____

Anzahl Personen _____

Traktandenliste zur 96. GV am 26. Juni 2025 um 19.30 Uhr im Clubkolal Eichli

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Herbstversammlung 2024, gemäss Statuten
4. Jahresberichte
 - 4.1. Präsident
 - 4.2. Rennchef
 - 4.3. Tourenchef
 - 4.4. Hüttenchef
5. Rechnungswesen Clubkasse
6. Bericht Rechnungsrevisoren
7. Budget 2025 / 2026
8. Mutationen / Aufnahmen, Austritte
9. Wahlen
 - 9.1. Vicepräsident
 - 9.2. Beisitzer 1
 - 9.3. Beisitzer 2
 - 9.4. Tourenchef
 - 9.5. Rennchef
 - 9.6. JO Chef
 - 9.7. Kassier
 - 9.8. Rechnungsrevisor Oliver Achermann
 - 9.9. Hüttenkommission
10. Orientierung Gummenmattli
11. Termine
 - 11.1. Stanserhorn Berglauf
 - 11.2. Ehrenmitglieder- und Seniorentreffen
 - 11.3. Herbstversammlung
12. Ehrungen
13. Anträge
14. Diverse

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und auf das gemütliche Zusammensein nach der GV. Anträge müssen bis spätestens 26. Mai 2025 beim Präsidenten Peter Artho, Neuweg 3, 6370 Stans in schriftlicher Form eingereicht werden.

» Einladung «

zur Generalversammlung

Sonntag, den 27. Juni nachmittags 2 Uhr im "Gummenmattli"

Traktanden:

1. Protokoll;
2. Wahl der Stimmzähler;
3. Jahresbericht des Präsidenten;
4. Rechnungsablage des Kassiers;
5. Bericht des Hüttenchefs;
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge;
7. Wahlen; (Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und ein Beisitzer)
8. Delegiertenversammlungen;
9. Mutationen;
10. Verschiedenes.

Die Wichtigkeit dieser Traktanden sollte es jedem Mitglied zur Pflicht machen an dieser Versammlung zu erscheinen.

Der Vorstand.

S o m m e r - T a g e

Sonntag, den 27. Juni 1948 Arvigrat-Gräfimatt

Abgang morgen 9 Uhr beim Gummenmattli.

Leiter: Fredi Businger.

Ehrenmitglieder

Anrede	Name	Vorname	Strasse	PLZ	Ort
Herr	Bünter	Markus	Parkweg 10	6383	Dallenwil
Frau	Christen	Margrit	Büntistrasse 3	6370	Stans
Herr	Christen	Tony	Büntistrasse 3	6370	Stans
Frau	Fluri	Anni	Hostatt, Kniri	6370	Stans
Herr	Fluri	Sepp	Hostatt, Kniri	6370	Stans
Herr	Flury-Rupp	Franz	Niederbergstrasse 3	6370	Stans
Herr	Odermatt-Abächerli	Josef	Buochserstrasse 6	6370	Stans
Frau	Ruess-Helfenstein	Silvia	Bitzistrasse 15	6370	Stans
Herr	von Büren-Ettlin	Herbert	Stansstaderstr. 44	6370	Stans
Frau	von Büren-Ettlin	Romy	Stansstaderstr. 44	6370	Stans
Herr	Wagner	Noldi	Im Lehli 19	6370	Stans
Herr	Achermann	Peter	Schmiedgasse	6370	Stans
Herr	Businger	Lydia	Milchbrunnenstr. 27	6370	Stans
Frau	Zimmermann	Beatrice	Buochserstrasse 44	6370	Stans

Bisherige Präsidenten des SC Stans 1929 bis heute

1929–1935	Ulrich Gabriel	Stans	Hotelier
1935–1936	Josef von Büren	Stans	Maschinist
1936–1939	Franz Achermann	Stans	Bäckerei
1939–1941	Emil Häusermann	Stans	Kant. Ingenieur
1941–1944	Fredy Businger	Stans	Buchdrucker
1944–1946	Hans Gabriel	Stans	Hotelier
1946–1949	Karl Frick	Stans	Chemiker
1949–1953	Kaspar Blättler	Stans	EWN
1953–1959	Josef Schwyzer	Stans	Monteur
1959–1962	Oskar Meister	Stans	Mechaniker
1962–1965	Max Achermann	Stans	Maler
1965–1970	Richard Fürsinger	Stans	Sanitär Installateur
1970–1976	Eugen Ruf	Stans	Versicherungs Inspektor
1976–1983	Hanspeter Artho	Stans	Konstrukteur
1983–1991	Silvia Ruess	Stans	Treuhändlerin
1991–1993	Rolf Lindemann	Stans	Leiter Ausgleichskasse
1993–1997	Markus Bünter	Stans	Bankangestellter
1997–2009	Franz Flury	Stans	Elektromonteur
2009–2014	Peter Achermann	Stans	Sporthändler
2014–	Peter Artho	Stans	Projektleiter

Gesucht Mitarbeit im Vorstand und im Verein

Führung lernt man nicht nur in der Theorie oder im Berufsalltag – das Ehrenamt kann eine sehr gute Plattform dafür sein.

Seit Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich und merke immer wieder, wie viele Parallelen es zur Führung im Berufsleben gibt. Denn im Ehrenamt gibt es keine Boni, keine Gehaltserhöhungen als Anreiz. Hier führen bedeutet, Menschen zu motivieren, sie für eine gemeinsame Vision zu begeistern und Verantwortung zu übernehmen. Wer sich in einem Verein engagiert, entwickelt genau die Leadership-Skills, die auch in der Business-Welt gefragt sind.

Was ich aus dem Ehrenamt für meine Führungsarbeit gelernt habe:

- Entscheidungen treffen & tragen – Auch wenn nicht immer alle Informationen da sind, muss jemand vorangehen.
- Motivation ohne finanzielle Anreize – Menschen mitreissen und für eine Sache begeistern, ohne dass Geld die treibende Kraft ist.
- Resilienz & eine dicke Haut entwickeln – Im Ehrenamt gibt es viele verschiedene Meinungen, Erwartungen und manchmal auch Gegenwind. Hier lernt man, mit Kritik umzugehen und trotzdem für das grosse Ganze einzustehen.
- Verantwortung übernehmen («im Wind stehen») – Entscheidungen treffen bedeutet auch, dafür geradestehen – auch wenn sie nicht allen gefallen.
- Den Überblick behalten & Ressourcen clever einsetzen – Im Ehrenamt sind Mittel begrenzt. Das bedeutet, kreativ zu sein, effizient zu arbeiten und das Beste aus dem zu machen, was man hat.

All das ist für mich als Führungskraft essenziell. Wenn wir diese Werte und Erfahrungen ins Zentrum rücken, wird das Ehrenamt attraktiver. Es bietet eine einzigartige Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung – und sichert gleichzeitig das Weiterleben unserer Vereine.

Deshalb bin ich überzeugt: Mehr Menschen sollten sich im Ehrenamt engagieren – nicht nur für die Vereine, sondern auch für sich selbst. Sonst ist das **VEREINSLEBEN** in absehbarer Zeit **STARK BEDROHT**.

Jetzt besteht die Möglichkeit, dich im Ehrenamt für unseren Verein und die Jugend einzusetzen.

Interesse? Melde dich unter praesident@scstans.ch

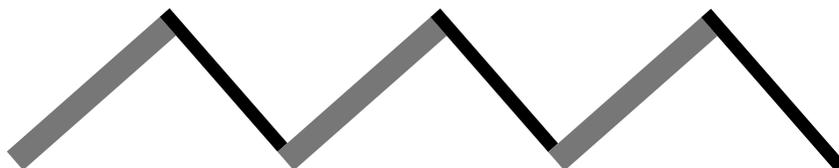
Wir freuen uns auf dein Interesse!

Peter Artho (Präsident SC Stans)

Terminkalender 2025



Mai	17.	NSV CUP Absenden und Schneenacht in Wolfenschiessen, SCBW
Juni	26.	GV Ski Club Stans Eichli Restaurant
Juli	6.	38. Stanserhornberglauf
September	3.	Ehrenmitglieder- und Seniorentreffen Gummenmattli
November	7.	Herbstversammlung Eichli Restaurant



RESTAURANT ALLMENDHUISLI STANS

**Hier könnte Ihr
Inserat stehen**

Adressliste / Vorstand SC Stans

Präsident	Peter Artho peterar@kfnmail.ch	Neuweg 3 6370 Stans	079 468 81 10
Vizepräsident	vakant		
Sekretär	Johannes Lippold j.lippold@bluewin.ch	Allwegmatte 5 6372 Ennetmoos	041 611 04 68 079 171 43 50
Kassier	Jan Lippold janlippold@hotmail.com jan.lippold@lukb.ch	Löwengrube 5 6372 Ennetmoos	079 102 81 59
Materialchef	Benno Christen christen.zumbuehl@kfnmail.ch	Knirigasse 2 6370 Stans	041 610 41 39
JO-Chef/in	vakant		
Rennchef	Marcel Wagner mesewagner@gmx.net	Im Lehli 19 6370 Stans	041 610 35 38 079 562 91 32
Tourenchef Hüttenchef	Sepp Fluri sepp.fluri@bluewin.ch	Abendweg 3 6373 Ennetbürgen	079 380 28 87 041 610 43 18 041 628 15 01
Beisitzer	Yannick Bodenmüller yannick.bodenmüller@icloud.com	Allwegmatte 15 6372 Ennetmoos	077 440 86 72 041 622 03 26
Beisitzer	vakant		

Ausserhalb Vorstand

Revisor	Oliver Achermann Oliver.achermann@hotmail.com	Stansstaderstrasse 30 6370 Stans	079 756 12 90
Revisor	Lars Achermann lars_achermann@hotmail.com	Schmiedgasse 48 6370 Stans	079 658 76 61
J & S Coach	Yannick Bodenmüller yannick.bodenmüller@icloud.com	Allwegmatte 15 6372 Ennetmoos	077 440 86 72 041 622 03 26

Skiclub Stans www.scstans.ch

Stand: 4. März 2025



Du trägst Gold und Silber um den Hals – wir auf dem Papier

Nicht nur die Medaillen, welche die Skifahrer/innen des Skiclub Stans gewonnen haben, sind aus Gold und Silber.

Das können wir auch! Der Digitaldruck macht deine Drucksachen zu etwas ganz Besonderem. Mit Gold- und Silberdruck verleihen wir deinen Karten das gewisse Etwas.

Engelberger Druck AG | Digitaldruck
Oberstmühle 3 | 6370 Stans | Telefon 041 619 15 71
digital@engelbergerdruck.ch | engelbergerdruck.ch

digitaldruck 
engelberger.